

Ich bin ein Kind von Gott

Innig ♩ = 80-96

Oberstimme (3. Strophe) für Gesang oder Instrument

Ich bin ein Kind von Gott; viel Se - gen war - tet mein; wenn

1. Ich bin ein Kind von Gott, der mich zur Welt ge - schickt und
 2. Ich bin ein Kind von Gott, und hab ein ho - hes Ziel. O
 3. Ich bin ein Kind von Gott, viel Se - gen war - tet mein; denn

ich Got - tes Wil - len tu, werd ich einst bei ihm sein. O

hier mit ei - nem ird - schen Heim und El - tern mich be - glückt:
 hilft mir doch, in die - ser Zeit von ihm zu ler - nen viel.
 wenn ich Got - tes Wil - len tu, werd ich einst bei ihm sein.

führt mich, geht mit mir, dass die - sen Weg ich find;

Refrain

Füh - ret, lei - tet und be - glei - tet, dass den Weg ich find;

lehrt mich, all das zu tun, was mich zu ihm einst bringt.

lehrt mich, al - les das zu tun, was mich zu ihm einst bringt.

4. Ich bin ein Kind von Gott;
 was er verheißt, ist wahr:
 Ich komm ins celestiale Reich,
 leb treu ich immerdar.

Psalm 82:6; Mosia 4:15
 Lehre und Bündnisse 14:7

Text: Naomi Ward Randall, geb. 1908. © 1957 IRI. Vierte Strophe © 1978 IRI

Musik: Mildred Tanner Pettit (1895-1977). © 1957 IRI. Satz Darwin Wolford, geb. 1936. Satz © 1989 IRI

Siehe auch *Gesangbuch*, Nr. 202, vierstimmiger Satz, höher gesetzt.

Kinder in aller Welt

Mit Danksagung ♩. = 46-52 (Zwei Schläge pro Takt)

D A7

Wo im-mer auf Er-den der Tag ver-geht, spre-chen Kin-der Got-tes ihr

D (f#) G D

Nacht-ge-bet. In je-der Spra-che, je-dem Land die-ser Welt klingt ihr

A7 D A7 D

(Klavier)

„Dan-ke” an-ders, doch den Sinn es be-hält.

A7

„Gra-cias.” „Mā-lō.” „Wir dan-ken dir.” So hört man es dort und so

D G A7

hört man's hier. „Tak” sagt man o-der „mer-ci”.

D A7 D

„Kan-scha schi-ma-su”, „we thank ___ thee”. Der Va-ter im Him-mel

A7 D

hört sie, ver-steht die Spra-chen all- Der

(f#) G D

Va-ter kennt die Kin-der und er liebt sie,

A7 D (G) (D) D (G) (D)

liebt sie ü-ber-all.

langsamer und leiser

„Danke” in einigen Sprachen: Spanisch: *gracias*
 Tongaisch: *mālō*
 Dänisch: *tak*
 Französisch: *merci*
 Japanisch: *kanscha schimasu*
 Englisch: *We thank thee*

Lehre und Bündnisse 59:7

Text: Peggy Hill Ryskamp, geb. 1949. © 1975 IRI

Musik: Beth Groberg Stratton, geb. 1944. © 1975 IRI

Gebet eines Kindes

Andächtig ♩ = 63-69
Zuerst jede Stimme einzeln, danach gemeinsam

1. Himm - li - scher

Va - ter, bist du wirk - lich da? Und wenn ich be - te, gibst du Ant - wort,
2. Be - te zu ihm! Sprich, denn er

bist mir nah? Man sagt, der Him - mel sei weit von hier, doch fühl ich beim
hört dich. Du hörst bist sein Kind. Er

Be - ten: Er ist nah bei mir. Himm - li - scher Va - ter, ich er - inn - re mich, was Je - sus
liebt und er führt dich. Er hört dir zu,

lehr - te sei - ne Jün - ger, gilt für mich: „Las - set die Kin - der doch her zu mir!“ Va - ter, ich
liebt al - le Kin - der; wer so ist wie sie, kommt ins

kom - me im Ge - bet zu dir. 3. Himm - li - scher dir.
himm - li - sche Reich. Reich.

Ich weiß, mein Vater lebt

Sanft ♩ = 72-92

C G G7 C F

Zweistimmig

1. Ich weiß, mein Va - ter lebt und liebt mich im - mer -
 (2. Gott) sand - te mich zur Erd, zu fol - gen sei - nem

gebunden
R.H. 1 3
L.H. 5 5
mit Pedal
simile 1

C A7 d H7 C

dar. Der Geist, er flüs - tert mir dies zu und sagt mir, es ist
 Plan. Der Geist, er flüs - tert mir dies zu und sagt mir, dass ich's

E G7 C G7 | 1. C || 2. C

wahr, und sagt mir, es ist wahr. 2. Gott
 kann, und sagt mir, dass ich's kann.

langsamer
R.H. 1 2 5
R.H. 1 5

Dieses Lied lässt sich auch vierhändig spielen. Ein Spieler spielt die Begleitung, der andere spielt die Melodie eine Oktave höher.

Moroni 10:5
 Abraham 3:22-26

Text und Musik: Reid N. Nibley, geb. 1923. © 1969. Satz Reid N. Nibley © 1989 IRI

Siehe auch *Gesangbuch*, Nr. 203, zweistimmiger Satz mit vereinfachter Begleitung.

O Vater im Himmel

Fließend ♩ = 52-58
(Zwei Schläge pro Takt)

G

1. O Va - ter im Him - mel, wie dan - ke ich dir! Du
2. O hilf, dass ich lieb - reich und freund - lich bin heut und

C G A7 D

liebst mich, bist gnä - dig und gü - tig zu mir! Hab
hö - re auf Va - ter und Mut - ter voll Freud. Im

G C

Dank für Fa - mi - lie und Freun - de so treu, für
Na - men des Herrn bitt ich: Seg - ne du mich! Denn

(a) A7 D7 G

all dei - nen Se - gen, an dem ich mich freu.
ich bin dein Kind; schüt - ze mich e - wig - lich.

Text: anon.
Musik: George Careless (1839-1932)

Epheser 5:20
Alma 37:36,37

Vater, ich will ruhig sein

Andächtig ♩ = 84-100

Chords: D, G, A7, D

Lyrics: Va - ter, ich will ru - hig sein und lei - se gehn im Hau - se dein.

Handwritten numbers: 2, 3, 5/3, 4/1, 2/1, 3/2, 1/5

Chords: H7, E7, A7

Lyrics: Händ ge - fal - tet, Au - gen zu, den Kopf ge - neigt bet ich voll Ruh.

Handwritten numbers: 4/1, 3/1, 5

Chords: D, G, A7, D

Lyrics: Vol - ler An - dacht hör ich zu, in die - sem Haus bist na - he du.

Handwritten numbers: 2, 3, 5/3, 4/1, 2/1, 3/2, 1/5

Chords: H7, e (Ddim), D, A7, D

Lyrics: Mög mein Den - ken im - mer rein und, was ich sag, voll Ehr - furcht sein.

Handwritten numbers: 4/1, 1, 1, 2, 1, 2

Chords: D7, G, D, A7, D

Lyrics: Va - ter, ich will ru - hig sein und lei - se gehn im Hau - se dein.

Handwritten numbers: 2, 3, 4, 3, 1/5, 3

leiser und langsamer

Andachtsvoll, friedlich leis

Ruhig ♩ = 84-96

C

5 3 An - dachts - voll, fried - lich leis 5 1 4 2 den - ken wir an dich, o Herr.

leise

5 1

4 2 An - dachts - voll, fried - lich leis 4 2 sin - gen wir zu C dei - ner Ehr.

5 2

C7 F

5 3 An - dachts - voll, fried - lich leis 2 1 soll das Be - ten sein.

langsamer

1 5 2 1

f C G7 C

Heu - te gib den Heil - gen Geist 5 4 uns ins Herz hi - nein.

langsamer und leiser

5 2 1 2

Andacht ist Liebe

Andächtig ♩ = 112-126

Chords: G, (e), G, C

1 An - dacht ist mehr als nur ru - hig zu sit - zen, denn An - dacht ist

2 1 2 3

Chords: G, C, G

Lie - be zum Herrn. Dem himm - li - schen Va - ter fühl ich mich ganz

1 2 5 3

Chords: e, A7, D7

na - he, ich den - ke an ihn ja so gern. Mei - ne

5 3 3 5 1

Chords: G, (e), G, C

An - dacht, sie zeigt sich in Wort und in Tat; wie klar liegt der

2

Chords: D7, G, C, C#dim

Weg vor mir da. In An - dacht er - kenn ich und

5 1 3 1 5

Chords: G, e, a, D7, G

füh - le ge - wiss, dass Gott Va - ter und Je - sus sind nah.

3 2 5 2 5 2 1 2

Text und Musik: Maggie Olason, geb. 1949

© 1987 Maggie Olason. Alle Rechte vorbehalten. Das Lied darf für den gelegentlichen, nichtkommerziellen Gebrauch in Kirche und Familie vervielfältigt werden.

Lehre und Bündnisse 138:1-4
Lehre und Bündnisse 109:21

Ich wünsch mir Gottes Nähe

Andächtig ♩ = 92-104

Musical notation for the first system. The treble clef staff is in 4/4 time with a key signature of one flat (B-flat). The melody consists of quarter notes: G2 (finger 2), F2 (finger 5), G2, A2, Bb2, C3, D3, E3, F3. Chords are indicated above the staff: F (above G2), C7 (above C3), and F (above F3). The bass clef staff shows a whole note chord F2 (finger 5) in the first measure, followed by whole notes G2, A2, and Bb2 in the subsequent measures.

Ich wünsch mir Got - tes Nä - he, ich lieb den Va - ter mein;

Musical notation for the second system. The treble clef staff continues the melody: G2 (finger 5), A2, Bb2, C3, D3, E3, F3, G3, A3, Bb3, C4. Chords are indicated above the staff: F7 (above G2), g (above G3), F (above F3), C7 (above C4), and F (above F4). The bass clef staff shows a whole note chord F2 (finger 5) in the first measure, followed by quarter notes G2 (finger 1), A2 (finger 2), and Bb2 (finger 4), then a whole note chord F2 (finger 5) in the final measure. The tempo marking *langsamer* is placed above the bass staff.

da - rum will ich an - dachts - voll in sei - nem Hau - se sein.

Kann ich schon als kleines Kind?

Mit Danksagung ♩ = 50-69

B F7 B

1. Kann ich schon als klei - nes Kind zei - gen, dass ich dank - bar bin?
 2. Für die Fröch - te ha - be Dank, für den hel - len Vo - gel - sang,

F d C7 F

Si - cher, wenn ich freund - lich bin, ha - be Gu - tes nur im Sinn,
 für die Son - ne, die uns lacht, für den Tag und für die Nacht.

c F7 g (Cdim) F7

lieb den Herrn, tu, was ich kann, und von Her - zen sa - ge dann:
 Bei der Ar - beit, die ich tu, sing ich freu - dig im - mer - zu:

B Eb C7 F7

Va - ter, wir dan - ken, Va - ter, wir dan - ken,

B Eb F7 B

Va - ter im Him - mel, wir dan - ken dir!

Unserm Vater danken wir

Fröhlich ♩ = 60-80

1. Un - serm Va - ter dan - ken wir für die vie - len Ga - ben,
2. Au - gen, Oh - ren gab er mir, Klei - dung und auch Es - sen;
3. Va - ter, Mut - ter, El - tern mein, die mit mir hier le - ben,
4. Un - serm Va - ter dan - ken wir für die vie - len Ga - ben,

denn er gibt uns al - les hier, al - les, was wir ha - ben.
was ich brau - che, find ich hier, nichts hat er ver - ges - sen.
Bru - der, Schwes - ter - groß und klein - hat er mir ge - ge - ben.
denn er gibt uns al - les hier, al - les, was wir ha - ben.

Text: Robert Louis Stevenson (1850-1894)

Musik: Franz Joseph Haydn (1732-1809)

Psalm 92:2

1 Thessalonicher 5:18

Ich weiß, dass Gott Vater mich liebt!

Ausdrucksvoll ♩. = 50-56
(Zwei Schläge pro Takt)

1. Der Him - mel ist blau, wo - hin ich auch schau. Ich
2. Er gab mir die Au - gen und ich kann sehn des

hö - re der Vö - gel Lied. Ich riech in der Luft des
Schmet - ter - lings Far - ben - pracht. Er gab mir die Oh - ren

Flie - der - baums Duft, und der Wind durch die Wol - ken
und ich kann hörn je - den Zau - ber - klang, den er ge -

zieht. Die sam - te - ne Ro - se mir ge - fällt, die
macht. Von ihm hab ich Le - ben, Herz und Sinn, wo -

strah - len - de Son - ne lacht: Wie freu ich mich ü - ber die
für ich ihm dank - bar bin: Bin Teil sei - ner Schöp - fung, die

herr - li - che Welt, die Gott Va - ter für mich hat ge - macht!
uns hier um - gibt; ja, ich weiß, dass Gott Va - ter mich liebt!

Dankkanon

Mit Danksagung ♩ = 100-108

The musical score is written in 4/4 time with a key signature of one flat (B-flat). The treble staff contains the melody, and the bass staff contains the accompaniment. Chord markings F and C7 are placed above the treble staff. The lyrics are written below the treble staff, with circled numbers 1 through 4 indicating where different groups should enter. The accompaniment in the bass staff consists of chords and rests, with circled numbers 3 and 5 indicating the entry points for groups 3 and 5 respectively.

1 Für Hilf und Kraft, 2 fürs täg - lich Brot 3 wir dan - ken dir, 4 o Gott.

Kann als Kanon mit vier Gruppen gesungen werden.
Bei jeder Zahl setzt eine Gruppe neu ein.

Text und Musik: anon.

Lehre und Bündnisse 136:28

Den Kopf geneigt

Andächtig ♩ = 72-92

The first system of the musical score is in 4/4 time with a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The melody is written in the treble clef and the bass line in the bass clef. The melody consists of five measures. Above the treble staff, the chords B, E-flat, B, F7, and B are indicated. The lyrics are: 1. Den Kopf ge-neigt, die Au-gen zu, so be-ten, Va-ter, wir und; 2. Den Kopf ge-neigt, die Au-gen zu, so be-ten, Va-ter, wir: Da-

1. Den Kopf ge-neigt, die Au-gen zu, so be-ten, Va-ter, wir und
2. Den Kopf ge-neigt, die Au-gen zu, so be-ten, Va-ter, wir: Da-

The second system of the musical score continues the melody and bass line. The melody is in the treble clef and the bass line is in the bass clef. The chords E-flat, A7, B, F7, and B are indicated above the treble staff. The lyrics are: dan-ken für den Se-gen reich und dei-ne Gna-de dir. heim, beim Spiel und in der Schul-be-hüt uns al-le hier.

dan-ken für den Se-gen reich und dei-ne Gna-de dir.
heim, beim Spiel und in der Schul-be-hüt uns al-le hier.

Text: Anna Johnson (1892-1979)

Musik: Alexander Schreiner (1901-1987)

Alma 7:23

Er sandte seinen Sohn

Ausdrucksvoll ♩ = 66-80

The musical score is written in 3/4 time with a key signature of one flat (B-flat). It consists of a vocal line and a piano accompaniment line. The lyrics are in German. The score includes various musical notations such as chords (F, C7, G7, F7, B, A7, D7, Bb), dynamics (mp, mf, f, pp), and performance instructions like 'mit Pedal' and 'rit.'. Fingerings and breath marks are also indicated throughout the piece.

Wie hat Gott Va - ter
 uns ge - lehrt, was Güt und Lie - be sind? — Er sand - te sei - nen
 heil - gen Sohn zur Erd als klei - nes Kind. — Wie hat Gott Va - ter
 uns ge - zeigt den Weg zu ihm zu - rück? — Es leb - te Je - sus
 auf der Erd, wies uns den Weg zum Glück. — Wie hat Gott Va - ter
 uns er - klärt, was Tod und Op - fer sei? — Es starb — sein Sohn. Er
 lag im Grab und leb - te dann aufs Neu.
 Was will Gott Va - ter nun von uns? Die heil - ge Schrift uns sagt: — Lebt
 gläu - big, hofft, folgt Je - sus nach; helfte - nen, die ver - zagt. —
 — Was möch - te er? — Lebt wie sein Sohn! —

Text: Mabel Jones Gabbott, geb. 1910
 Musik: Michael Finlinson Moody, geb. 1941

Moroni 7:48; 3 Nephi 27:21
 Johannes 3:16; 13:15

© 1982 Mabel Jones Gabbott und Michael Finlinson Moody. Satz © 1989 IRI
 Das Lied darf für den gelegentlichen, nichtkommerziellen Gebrauch in Kirche und Familie vervielfältigt werden.

Als Josef auf die Reise ging

Gedankenvoll ♩ = 104-116

1. Als Jo - sef auf die Rei - se ging nach Bet - le - hem hi -
 2. In Bet - le - hem gab's kei - nen Raum, so sehr auch Jo - sef

nab, da räumt' er al - les gründ - lich auf und
 bat. Ganz ein - fach war der Stall, den man den

schloss die Werk - statt ab. Er trieb den E - sel der
 bei - den end - lich gab. Bald hü - te - te der

eif - rig an, der sacht Ma - ri - a trug; sie
 Zim - mer - mann den neu - ge - bor - nen Herrn voll

hat - ten Brot und Zie - gen - kä - se für den Weg ge - nug.
 De - mut und mit sanf - ter Hand, ja, Jo - sef tat es gern.

3. Und Jo - sef löscht' das Licht im Stall und hielt das Kind - lein warm, ge -
leiser

bor - gen in der heil - gen Nacht in sei - nem star - ken Arm.

Christnacht

Fließend ♩ = 80-88

G D7 G D7

1. Kühl und stern - klar je - ne Nacht war, als den Hir - ten auf dem
2. Vol - ler Klar - heit kün - det Wahr - heit je - ner schö - ne Weih - nachts -

G D7 G D7

Feld ei - ne wun - der - vol - le Kun - de kam vom ho - hen Him - mels -
stern! Führt' die Wei - sen auf den Rei - sen durch die Wüs - te in der

G C D e

zelt. En - gel sin - gen! Hört es klin - gen, erd - wärts schwin - gen, Weih - nacht
Fern. Seht ihn glän - zen, seht ihn glü - hen, Strah - len sprü - hen, wei - ter -

p *mp* *mf* *f*

D7 G D7 e a D7 G

brin - gen: Seht, es kommt der Herr der Welt!
zie - hen! Führt zum Herrn uns, Weih - nachts - stern!

p

Text: Nancy Byrd Turner (1880-1971)
Musik: Weihnachtslied aus Polen;
Satz Darwin Wolford, geb. 1936

Text © 1930, Presbyterian Board of Christian Education;
1958 erneuert. Aus *Hymns for Primary Worship*. Überarbeitet
und mit freundlicher Genehmigung, Westminster/John Knox Press.
Arr. © 1989 IRI. DIESES MATERIAL DARF NICHT VERVIELFÄLTIGT WERDEN.

Lukas 2:8-14
Matthäus 2:1,2

Seht den Stall

Sanft ♩ = 80–92

1. Seht den Stall, so schlicht und ein - fach, wo die Scha - fe und
 2. Aus dem Him - mel schickt' Gott Va - ter sei - nen Sohn, so

Och - sen sind. Da leg - te ei - ne lie - be Mut - ter
 rein und gut, um al - len Men - schen vor - zu - le - ben,

in die Krip - pe ihr klei - nes Kind. Je - sus Chris - tus
 wie man liebt und Gu - tes tut. In der hei - li - gen

lag auf Heu und Ma - ri - a sorg - te treu.
 Nacht er - klang drum der En - gel Freu - den - sang.

langsamer

Im Stroh in der Krippe

Einfach ♩ = 100–116

C G7 C

Zweistimmig

1. Im Stroh in der Krippe, kein Bett war im Raum, da
 2. Die Rin - der, sie blök - ten, es fla - ckert' das Licht! Das
 3. Sei ganz na - he bei mir, so nah, wie es geht, für

G7 C G7

lag's Je - sus - kind - lein, gar rein an - zu - schau'n. Es
 Kind - lein er - wach - te, doch wein - te es nicht. Schau
 im - mer und e - wig, das ist mein Ge - bet. Und

C G7 C

blick - ten vom Him - mel die Ster - ne so froh aufs
 nie - der vom Him - mel, denn ich lie - be dich, und
 seg - ne die Kin - der mit Kraft für und für, dass

F C G7 C

schla - fen - de Kind - lein im Heu und im Stroh.
 halt dei - ne Hän - de als Schutz ü - ber mich.
 sie kön - nen le - ben im Him - mel mit dir.

Refrain* G7 C G7

Schlaf wohl, Schlaf wohl, schlaf wohl, du Hei - land

C G7

schläfst dort in dem Stall. Schlaf wohl, Schlaf wohl, schlaf

C G7 C (F) C

wohl, schlaf wohl, schlaf wohl, du Herr, von alln.
 schlaf wohl, schlaf wohl, du Herr, von alln.

*Der Refrain kann ein-oder zweistimmig gesungen werden.

Text: anon., ca. 1883, Philadelphia

Musik: Charles H. Gabriel (1856–1932)

Lukas 2:3–7
 Lukas 18:15–17

Marias Wiegenlied

Ausdrucksvoll ♩ = 72-80

E^b *f*

1. Schlaf wohl, schlaf wohl, mein klei - nes Kind, schlaf
2. Noch bist du zart, noch bist du klein, doch

wohl, du Lieb - ling mein! Dein Er - den - le - ben
du bist Got - tes Sohn. Du wirst der Welt ein

B *E^b*

erst be - ginnt, in mei - nem Arm schlaf ein! Schau,
Se - gen sein, wirst tra - gen ei - ne Kron. So

f *B⁷* *E^b*

Schau, Jo - sef denn wacht in und treu - er den
So singt, denn Lieb und Frie - den

f *B⁷* *E^b*

Pflicht, ein Stern er - strahlt voll in Licht. Schlaf wohl, schlaf wohl, mein
ist ge - bo - ren heut in Christ. Schlaf wohl, schlaf wohl, mein

f *B⁷* *E^b*

Stern er - strahlt in hel - lem Licht. Schlaf wohl, schlaf wohl, mein
bo - ren heut in Je - sus Christ. Schlaf wohl, schlaf wohl, mein

f *B⁷* *E^b*

klei - nes Kind, schlaf wohl, du Lieb - ling mein!

f *B⁷* *E^b*

klei - nes Kind, schlaf wohl, du Lieb - ling mein!

f *B⁷* *E^b*

klei - nes Kind, schlaf wohl, du Lieb - ling mein!

f *B⁷* *E^b*

klei - nes Kind, schlaf wohl, du Lieb - ling mein!

f *B⁷* *E^b*

klei - nes Kind, schlaf wohl, du Lieb - ling mein!

f *B⁷* *E^b*

klei - nes Kind, schlaf wohl, du Lieb - ling mein!

f *B⁷* *E^b*

klei - nes Kind, schlaf wohl, du Lieb - ling mein!

f *B⁷* *E^b*

klei - nes Kind, schlaf wohl, du Lieb - ling mein!

Sei still, kleiner Liebling

Gefühlvoll ♩ = 104–120

E^b *B⁷*

1. Sei still, kleiner Liebling, und höre mir zu: Der
 2. Die heiligen Engel erzählten die Mär, und
 3. Dort fanden die Hirten das himmlische Kind; kein

E^b

kleine Herr Jesus, ein Kindlein wie du, kam
 Licht aus dem Himmel erstrahlte um sie her. Der
 wärmen des Bettchen umhüllte es lind. Der

B⁷

einst aus dem Himmel zur Erde hierher; ein
 Stern, der den Weg wies, war hell wie der Tag; stand
 liebe Herr Jesus, er war noch so klein, im

E^b

ganz kleines Kindlein wie du war auch er.
 über dem Stall, wo das Kind schlief lag.
 Heu in der Krippe schlief friedlich er ein.

Refrain *B⁷* *E^b* *B⁷*

Schlafe, mein Liebling, schlumme-re ein. Sei nur ganz

E^b *B⁷*

ruhig, mein Kindlein, schlaf ein. Schlafe, mein Liebling,

E^b *A^b* *B⁷* *E^b*

schlumme-re ein. Jesus sorgt treu, lässt geborgen dich sein.

Text und Musik: Joseph Ballantyne (1868–1944)

Lukas 2:7–16
 Matthäus 2:1,2

Ostinato ad lib. bis Refrain

Still, kleiner Liebling, sei still,

1. Sei still, kleiner Liebling, und höre mir zu: Der kleine Herr

Ostinato: Patricia Haglund Nielsen, geb. 1936. © 1989 IRI

Krippenlied

Zart ♩ = 100-108

Introduction: Treble clef, G major, 3/4 time. Chords: a, h, a, D7. Fingerings: 1 3, 5 1 3, 5 1, 4 1.

1. Nun ist die Zeit da, die je - den er - freut.
 2. Dies ist der Stern. Seht, die er leuch - tet der Welt,
 3. Dies ist der Stall, bie - tet Schutz vor der Nacht.

Lasst uns froh sin - gen von Weih - nach - ten heut!
 wenn er im Dun - kel den Him - mel er - hellt.
 Tie - re sind si - cher dort un - ter - ge - bracht.

Horch, man er - zählt sich, was da - mals ge - schah,
 Dies ist der En - gel, der Bot - schaft uns bringt,
 Dies ist die Krip - pe mit Heu warm und weich,

als die Ge - burt des Er - ret - ters war da.
 „Frie - den auf Er - den“ voll Freu - de er singt.
 war - tet aufs Kind aus dem himm - li - schen Reich.

4. Dies sind die Hirten, sie kommen geschwind,
 wollen anbeten das göttliche Kind.
 Dies sind die Weisen, sie folgen dem Stern,
 bringen Gold, Weihrauch und Myrrhe von fern.
5. Dies ist Maria, die Mutter des Herrn.
 Dort steht auch Josef und wacht mit ihr gern.
 Sehet das Kindlein in Betlehems Stall:
 Retter der Menschen und König von alln.
- Lukas 2:1-16
 Matthäus 2:1-11

Während der Einleitung können jeweils zum Text passende Bilder oder Figuren aufgestellt werden.

Text: Patricia Kelsey Graham, geb. 1940. © 1980 IRI
 Nach dem Gedicht „The Nativity Story“ von Avon Allen Compton.
 Musik: Patricia Kelsey Graham, geb. 1940. © 1980 IRI

Jesus war einst ein kleines Kind

Gefühlvoll ♩. = 46–56 (Zwei Schläge pro Takt)

1. — Je - sus war einst ein klei - nes Kind, gleich mir ein Kind - lein
2. Er spiel - te mit sei - nen Freun - den gern in fröh - li - cher Kin - der -

klein, _____ und er war sanft und oh - ne Sünd, wie
zeit. _____ Er sag - te im - mer die Wahr - heit nur, auch

Kin - der sol - len sein. _____ Drum wol - len wir
mied er al - len Streit. _____

Refrain

Kin - der sein im - mer - dar _____

nur gut und freund - lich, wie er war. _____

Liebe Kinder, kommt alle zu mir!

Liebevoll ♩. = 42–46 (Zwei Schläge pro Takt)

1. Ich lieb die Ge - schich - te von Je - sus so sehr, wie er
 2. Ich wünsch - te, er leg - te die Hand auf mein Haar, und ich

rief al - le Kin - der zu sich, _____ wie der
 hör - te sein Herz dicht bei mir; _____ und dann

Hir - te die Läm - mer zur Her - de ruft her, und ich
 sprach er mit Au - gen, so licht und so klar: "Lie - be

träu - me, er rie - fe auch mich. _____
 Kin - der, kommt al - le zu mir!" _____

Geschichten von Jesus

Gefühlvoll ♩. = 60-66 (Zwei Schläge pro Takt)

1. Al - le Ge - schich - ten von Je - sus hör ich so gern,
2. Ich hör so gern, wie die Kin - der stan - den um ihn,
3. Stau - nend hör ich, wie das Boot einst schwankt' hin und her.

ließ mir von ihm sie er - zäh - len, träf ich den Herrn.
träu - me, sein Se - gen er - füllt auch mir Herz und Sinn.
Je - sus schlief, doch sei - ne Jün - ger bang - ten so sehr.

Was auf dem Land und Was - ser ge - schah,
Aus sei - nem Blick strahlt lie - ben - des Licht.
Hör, wie der Meis - ter lie - bend griff ein,

bit - te, er - zähl mir, wie es einst war.
Wie schön die Wor - te, die Je - sus spricht!
ließ Wind und Wel - len ru - hig dann sein.

Jesus, unser bester Freund

Andächtig ♩. = 46–52 (Zwei Schläge pro Takt)

The musical score is written in G major and 6/8 time. It consists of two systems of music. Each system has a vocal line (treble clef) and a bass line (bass clef). The vocal line includes lyrics and is accompanied by guitar chords (G, C, G, D7, G). The bass line provides a simple harmonic accompaniment. The first system covers the first two lines of lyrics, and the second system covers the next two lines. The score ends with a double bar line.

1. Je - sus, un - ser bes - ter Freund, ist uns im - mer nah. ____
2. An - dachts - voll, so sanft und schön, un - ser Lied er - kling. ____

Wenn wir be - ten, führt er uns. Er ist für uns da. ____
Je - sus, un - ser bes - ter Freund, dir zum Lob ich sing. ____

Text: Anna Johnson (1892–1979)

Musik: Alexander Schreiner (1901–1987)

3 Nephi 17:11,12,21

Ein Sonnenstrahl Jesu

Munter ♩. = 48-54
(Zwei Schläge pro Takt)

F C7

1. Je - sus will glück - lich mich se - hen als wah - ren Son - nen -
2. Je - sus will freund - lich mich se - hen und im - mer hilfs - be -

F C7

schein, _____ der al - le Ta - ge hell leuch - tet für
reit, _____ will, dass ich höf - lich und gut bin zu

F Refrain

je - den, Groß und der Klein. _____ Für Je - sus, für
al - len je - der - zeit. _____

C7 F

Je - sus will ich als Son - nen - strahl leuch - ten; für

C7 F

Je - sus, für Je - sus will ich ein Son - nen - strahl sein! _____

Text: Nellie Talbot
Musik: Edwin O. Excell (1851-1921)

Matthäus 5:16

Jesus sagt: Hab alle lieb!

Liebevoll ♩ = 104–120

The musical score is written in 4/4 time with a key signature of two flats (B-flat and E-flat). It consists of two systems of music, each with a vocal line and a piano accompaniment line. The first system covers the first four measures of the piece, and the second system covers the next four measures. The lyrics are written below the vocal line. Chord symbols are placed above the vocal line, and some have fingering numbers below them. The piano accompaniment features block chords and moving lines in the bass.

Je - sus sagt: Hab al - le lieb, freund - lich sollst du sein.

Wenn dein Herz voll Lie - be ist, kannst du glück - lich sein.

Text und Musik: Moïse Renstrom (1889–1956)

Matthäus 5:43–46; 22:37–39
Johannes 13:34,35

Ich möchte so sein wie Jesus

Mit Hingabe ♩ = 104-116

1. Ich möch - te so sein wie Je - sus, will
 (2. Ich) will mei - nen Nächs - ten lie - ben, lern,

fol - gen ihm je - den Tag, will lie - be - voll sein wie
 Freun - den zu die - nen gern; er - war - te den fro - hen

Je - sus, was im - mer ich tu und sag. Doch
 Tag schon, wenn Je - sus wird wie - der - kehrt! Wenn

sollt ich ver - sucht sein, das Fal - sche zu tun, kommt die lei - se Stim - me, und sie
 ich sei - ne Leh - ren im Her - zen be - wahr, führt der Heil - ge Geist mich, und es

lässt mich nicht ruhn. Sie sagt:
 ist wun - der - bar. Er sagt: „Lie - bet ein - an - der, wie Je - sus euch liebt.

Seid im - mer freund - lich bei dem, was ihr tut. Im Den - ken und Han - deln seid

lie - be - voll stets: So hat es uns Je - sus ge - lehrt.” 2. Ich lehrt.”

Des Heilands Liebe

Ausdrucksvoll ♩ = 76–84

F C7 d g7 C7

1. Ich fühl, dass er mich liebt, wo im-mer ich auch
 2. Ich fühl, dass er mich liebt, er ist so sanft und
 3. Ich fühl, dass er mich liebt, und weiß, er wird mich

F (C7) F C7 d g7

hin - geh. Sein Geist er - wärmt mein Herz durch
 gü - tig. Und knie ich im Ge - bet, kommt
 seg - nen. Mein Herz ge - hört ganz ihm, mein

C7 F7 Refrain B

al - les, was ich seh.
 Frie - den in mein Herz. Er weiß, ich will
 Hir - te will er sein.

F a g C7 G7 C

fol - gen ihm, wei - he mein Le - ben ihm. Ich

F C7 d g7 C7 F

fühl, dass er mich liebt, ich fühl des Hei - lands Lie - be.

4. Und weil er mich so liebt,
 will ich den andern dienen.
 Das Dienen segnet mich,
 das Geben macht mich froh.

Text: Ralph Rodgers jun., (1936–1997). K. Newell Dayley, geb. 1939, und Laurie Huffman, geb. 1948
 Musik: K. Newell Dayley, geb. 1939

Johannes 15:10–12

© 1978, 1979 K. Newell Dayley. Mit freundlicher Genehmigung. Alle Rechte vorbehalten.
 Das Lied darf für den gelegentlichen, nichtkommerziellen Gebrauch in Kirche und Familie vervielfältigt werden.

Christ ist erstanden!

Freudig ♩ = 104–112

Musical notation for the first system, treble clef, 3/4 time signature. Chords: F, C7, F. Fingerings: 1, 3.

(Wie Glocken)

Christ ist er - stan - den,

Musical notation for the second system, bass clef, 3/4 time signature. Chords: B, F, B, F, G7, C7. Fingerings: 1, 5, 4, 1.

Chris - tus, der Herr! Las - set uns sin - gen zu sei - ner Ehr.

Musical notation for the third system, bass clef, 3/4 time signature. Chords: F, B, A, B, F. Fingerings: 1, 2, 1, 5, 1, 5.

Freu - de er - füllt das Herz zur Os - ter - zeit. Christ ist er - stan - den,

Musical notation for the fourth system, treble clef, 3/4 time signature. Chords: F, B, A, B, F. Fingerings: 3, 1, 2, 1.

er lebt auch heut. Christ ist er - stan - den, Chris - tus, mein Freund.

Musical notation for the fifth system, treble clef, 3/4 time signature. Chords: C7, F, B, F, B, C7, F. Fingerings: 1, 3, 2, 4, 5.

langsamer

Stand Jesus von den Toten auf?

Gedankenvoll ♩ = 96-108

1. Stand Je - sus von den To - ten auf? Der drit - te Tag brach an, da
2. Kam er zu sei - nen Jün - gern hin? Ja, sie be - rühr - ten ihn. Von

Chords: E^b, f, B, G, c, E^b7

Measure numbers: 1, 1, 3, 2, 1, 3

kam er aus dem Grab her - vor, sprach Ma - ri - a an.
Fisch und Ho - nig aß der Herr, als er dort er - schien.

Chords: A^b, E^b, C7, f, B7, A^b, E^b

Measure numbers: 5, 2, 1, 3

Andächtig

3. Die Nä - gel - ma - le in der Hand, ei - ne Wun - de an der Seit: Stand

Chords: f, B, G, c, E^b7

Measure numbers: 1, 3, 1

Je - sus von den To - ten auf, lebt in E - wig - keit? O ja - das werd auch ich!

Chords: A^b, E^b, C7, f, B7, c, G7, f, B7, E^b

Measure numbers: 4, 3, 3, 2, 5, 2, 4, 3, 5, 2

Wenn Jesus Christus wiederkehrt

Andächtig ♩ = 96-108

1. Wenn Je - sus Chris - tus wie - der - kehrt, ver - kün - den's En - gel
 2. Wenn Je - sus Chris - tus wie - der - kehrt, bin ich dann ganz be -

dann? Wird mit Win - ter sein und al - les weiß? Fängt
 reit, mit ihm zu be - ten, ihn zu sehn, ihm

dann der Früh - ling an? Ich frag mich, ob ein
 nah zu sein all - zeit? Ich will mich je - den

Stern wohl scheint viel hel - ler als der Rest? Wird
 Tag be - mühn, zu tun den Wil - len sein, dass

tag - hell sein die gan - ze Nacht? Ver - lässt der Vo - gel
 and - re, die mein Bei - spiel sehn, stets fol - gen ihm al -

's Nest? Ge - wiss wird er die Kin - der dann bei
 lein. Welch schö - ne Zeit mit ihm be - ginnt, wenn

sich ver - sam - meln hier; denn er wies sei - ne
 er sagt vä - ter - lich: „Du hast mir gut ge -

Jün - ger an: „Lasst die Kin - der her zu mir!“
 dient, mein Kind. Blei - be bei mir e - wig - lich!“

langsamer

Text und Musik: Mirla Greenwood Thayne, (1907-1997)

Matthäus 16:27; 19:13-15

© 1952 Mirla Greenwood Thayne, Provo, Utah. 1980 erneuert.
 Mit freundlicher Genehmigung. Das Lied darf für den gelegentlichen,
 nichtkommerziellen Gebrauch in Kirche und Familie vervielfältigt werden.

Ich gehöre zur Kirche Jesu Christi

Mit Überzeugung ♩ = 104-120

Ich ge - hö - re zur Kir - che Je - su Chris - ti der Hei - li - gen der Letz - ten Ta - ge. Ich

weiß, wer ich bin, kenn Got - tes Plan. Ich fol - ge gläu - big ihm. Ja, ich

glau - be an Je - sus Chris - tus, ge - be ihm al - le Ehr. Ich

tu, was ist recht. Ich folg sei - nem Licht, ver - kün - de sei - ne Lehr. —

Glaube

Mit Überzeugung ♩ = 80-92

1. Glau - be gibt mir die Si - cher - heit, dass heut die Sonn auf -
 2. Glau - be gibt mir die Si - cher - heit, dass ich vom Va - ter

geht. _____ Glau - be gibt mir die Si - cher - heit: Gott
 kam. _____ Glau - be gibt mir die Si - cher - heit, dass

hört auch mein Ge - bet. _____ Glau - be gleicht dem Sa - men -
 ich zu - rück - kehren kann. _____ Glau - be heißt: Ver - trau auf
langsamer

korn. Er - wächst in mir he - ran.
 Gott! Ver - trau dem Weg des Herrn!

Glau - be er - füllt mir das Herz mit Freud, und
 Glau - be wird stär - ker; ich fühl, er wächst, wenn
getragen

schließ - lich weiß ich dann. _____
 ich ge - hor - chen _____ lernen.

a tempo

Hilf mir, o Vater

Mit Überzeugung ♩ = 96-104

Chords: B, E^b, B

1. Hilf mir, o Va - ter, dass gern ich ver - zeih,
2. Hilf mir, o Va - ter, dass um - kehrn ich kann:

Chords: F⁷, B

wenn ich mal denk, dass bös man mir sei.
än - dern, was falsch, und bes - ern mich dann.

Chords: d, E^b, B

Ich fleh zu dir:
Hilf täg - lich mir,

Chords: E^b, B, F⁷, B

dass ich leb na - he,
na - he bei dir!

Bei meiner Taufe

Gedankenvoll ♩ = 60-72

1. Ich such den Re - gen - bo - gen, wann im - mer Re - gen
 2. Die Tau - fe macht mein Le - ben von al - len Sün - den

fällt, und freu mich an der Schön - heit ei - ner
 rein. Durch Um - kehr und Ver - ge - bung kann ich

frisch ge - wasch - nen Welt. Nach Re - gen ist die
 täg - lich bes - ser sein. _____

Refrain

Er - de rein, so rein möcht ich auch sein. _____ Ich

will mich da - rum sehr be - mühn, um einst bei Gott zu sein. _____

Der Heilige Geist

Schlicht ♩ = 126-138

C
(C#dim)
G7
C

1. Den Heil - gen Geist ver - sprach der Herr vor lan - ger Zeit; er
 2. Wenn durch das Pries - ter - tum wir wer - den kon - fir - miert, emp -

soll - te uns ein Trös - ter sein, der stän - dig uns be - gleit. Die
 fan - gen wir den Heil - gen Geist, da - mit er uns stets führt. Auf

lei - se, fei - ne Stim - me dringt ins Herz hi - nein, be -
 sei - ne lei - se Stim - me hör ich im - mer - zu. Dann

A7
d
C
G7
C

zeugt Gott Va - ter und den Sohn und lässt uns glück - lich sein.
 wähl ich recht, weil er mich führt bei al - lem, was ich tu.

Text: Jeanne P. Lawler, geb. 1924; überarbeitet. © 1977, 1989 IRI
 Musik: Jeanne P. Lawler, geb. 1924. © 1977 IRI

Johannes 14:26

Welch ein schöner Frühlingstag

Freudig ♩ = 96-100

Chords: C, F, C, d, e, C7

1. Welch ein schö-ner Früh - lings - tag, — als im Bo - den tief ein
 2. Welch ein schö-ner Früh - lings - tag, — als nach lan - ger Nacht das
 3. Welch ein schö-ner Früh - lings - tag, — als in ei - nem Wald sich

Chords: F, G7, C, c, G, D7, G7

win - zig klei - ner Sa - me lag, bis dann die Son - ne rief: _____ Wach
 Grab sich auf - tat, denn es war der Herr vom Tod er - wacht. _____ Wach
 Jo - seph zeig - ten Gott und Je - sus - herr - lich an Ge - stalt. _____ Wacht

Chords: C, Cdim, d, G7, C, A7

auf, wach auf, du Sa - men - korn! Streb hoch em - por zum Licht! Nun
 auf, wach auf vom Schlaf, o Welt! Schau hoch em - por zum Licht! Dem
 auf, wacht auf, ihr Völ - ker all! Der Herr schickt neu - es Licht! Zu

Chords: d, D#dim, e, A7, d, G7, C

mach dich auf und komm he - rauf! Streb hoch em - por zum Licht! _____
 Herrn ge - lingt, was Le - ben bringt! Schau hoch em - por zum Licht! _____
 euch bringt er die Wahr - heit her! Nehmt an ihr gött - lich Licht! _____

Folg dem Propheten!

Mit Nachdruck ♩ = 112-126

c

1. Ein Pro-phet war A - dam,
2. Ein Pro-phet war He - noch,

f *G* *G7*

ers - ter auf der Erd, und im Gar - ten E - den wur - de er be - lehrt, —
der in sei - ner Stadt al - le so be - lehr - te, dass man Gu - tes tat. —

c *f* *G7*

folg - te stets dem Plan des Herrn in Hei - lig - keit. Wir sind sei - ne Kin - der
Weil sie ei - nig wa - ren, nie - mals gab es Streit, le - ben sie im Him - mel

c *Refrain* *f*

in der heut - gen Zeit. Folg dem Pro - phe - ten, folg dem Pro - phe - ten,
schon seit lan - ger Zeit.

G7 *c*

folg dem Pro - phe - ten, weich nicht vom Weg ab! Folg dem Pro - phe - ten,

f *G7* *c*

folg dem Pro - phe - ten, folg dem Pro - phe - ten, er kennt den Weg.

3. Ein Prophet war Noach, predigte der Welt,
rief sie auf zur Umkehr, doch der Glaube fehlt'.
Sie verlachten Noach, niemand war mehr gut,
Reue kam erst später, mit der großen Flut.

4. Ein Prophet war Abraham, bat um einen Sohn,
Isaak war endlich seines Glaubens Lohn.
Dessen Sohn war Jakob, Israel genannt,
als zwölf Stämme sind die Söhne heut bekannt.

5. Ein Prophet war Mose, war von Gott gesandt,
Israel zu führen ins verheißne Land.
Zögernd durch die Wildnis folgten sie ihm dann —
vierzig Jahre später kamen sie erst an.

6. Ein Prophet war Samuel, war schon früh bereit,
seine Mutter Hanna hatt' ihn Gott geweiht.
Eines Nachts im Tempel kam der Ruf des Herrn.
Darauf gab er Antwort: „Sprich, ich folge gern!“

7. Ein Prophet war Jona, rannte erst mal fort,
hörte dann auf Gott, gehorchte seinem Wort.
Wenn wir uns bemühen, steht der Herr uns bei,
Jona war im Wal, doch kam er wieder frei.

8. Ein Prophet war Daniel, betete zu Gott.
In der Löwengrube fand er nicht den Tod.
Engel waren da, dem König wurde klar:
Daniel hatte Macht, weil er gehorsam war.

9. In der Welt von heute irrt so mancher sehr,
glaubt ihr's nicht, dann nehmt die Tageszeitung her.
Doch ganz klare Führung haben wir auf Erd,
wenn wir folgen dem, was der Prophet uns lehrt.

(Adam) Mose 5:4-12, 58,59

(Henoeh) Mose 6:26-28; 7:13-21

(Noach) Genesis 6-8

(Abraham) Genesis 12-50

(Mose) Exodus 3; Numeri 14

(Samuel) 1 Samuel 1; 3:1-10

(Jona) Jona 1-3

(Daniel) Daniel 6

(Heute) Lehre und Bündnisse 21:4-7

Das Priestertum

Erhaben ♩ = 108-138

Das Pries - ter - tum des Herrn ist

G B G

mf

2 5 3 2 1 2

Detailed description: This system contains the first four measures of the piece. The vocal line is in G major, 4/4 time, with a tempo of 108-138. The lyrics are 'Das Pries - ter - tum des Herrn ist'. The piano accompaniment features chords G, B, and G. The first five notes of the bass line are marked with fingerings: 2, 5, 3, 2, 1, 2.

wie - der - her - ge - stellt! Die

A H

mp

Detailed description: This system contains measures 5-8. The lyrics are 'wie - der - her - ge - stellt! Die'. The piano accompaniment features chords A and H. The dynamic marking *mp* is present.

Wahr - heit hat Gott kund - ge - tan, er spricht er -

a C D E C

mf

1 5

Detailed description: This system contains measures 9-12. The lyrics are 'Wahr - heit hat Gott kund - ge - tan, er spricht er -'. The piano accompaniment features chords a, C, D, E, and C. The dynamic marking *mf* is present. The first two notes of the bass line are marked with fingerings: 1, 5.

neut zur Welt.

Adim G

langsam

Detailed description: This system contains measures 13-16. The lyrics are 'neut zur Welt.'. The piano accompaniment features chord G. The dynamic marking *Adim* (ad libitum) is present, and the tempo marking *langsam* (ad libitum) is indicated. The system concludes with a double bar line.

Die goldnen Platten

Mit Danksagung ♩ = 92-104

The musical score is written in 4/4 time. The first system consists of a vocal line and a bass line. The vocal line starts with a treble clef and a common time signature (C), which changes to 4/4. The bass line starts with a bass clef and a common time signature (C), which changes to 4/4. The first system of music is followed by two lines of lyrics. The second system of music is also followed by two lines of lyrics. The second system of music includes chord markings: F, C, (F), (E), a, G7, and C. The first system of music includes chord markings: C, C dim, and C. The second system of music includes chord markings: F, C, (F), (E), a, G7, and C. The first system of music includes fingering numbers: 3, 1, 3, 1, 2. The second system of music includes fingering numbers: 1, 5, 4, 5, 5, 4, 2.

1. Die gold - nen Plat - ten warn ver - steckt in ei - nem Hü - gel tief, bis
2. Für uns schrieb Ne - phi al - les auf da - mals vor lan - ger Zeit. Und

Gott dann schließ - lich Jo - seph Smith zu sei - nem Dienst be - rief.
im Buch Mor - mon le - sen wir nun die - se Be - rich - te heut.

Text: Rose Thomas Graham (1875-1967)

Musik: J. Spencer Cornwall (1888-1983). Satz © 1989 IRI

Joseph Smith – Lebensgeschichte 1:51-53,59

Geschichten aus dem Buch Mormon

Kraftvoll ♩ = 84–92

The musical score is written in 4/4 time with a key signature of one sharp (F#). It consists of four systems, each with a vocal line and a bass line. The first system has a vocal line starting with a fermata and an 'e' above the first note, and a bass line starting with a fermata and a '5' below the first note. The second system has a vocal line starting with a fermata and a '5' below the first note, and a bass line starting with a fermata and a '5' below the first note. The third system has a vocal line starting with a fermata and a 'G' above the first note, and a bass line starting with a fermata and a '5' below the first note. The fourth system has a vocal line starting with a fermata and an 'a' above the first note, and a bass line starting with a fermata and a '5' below the first note. The fourth system also includes a '3' below the second note, an 'H7' above the fourth note, and an 'e' above the fifth note. The lyrics are in German and describe the story of the Book of Mormon.

1. Vie - le Völ - ker leb - ten einst im Land A - me - ri - ka,
2. Zu den La - ma - ni - ten ka - men Men - schen von weit her,
und wir le - sen im Buch Mor - mon, was da - mals ge - schah.
die - se such - ten Frei - heit und es wur - den im - mer mehr.
Ih - re Vä - ter ka - men einst mit Schif - fen von sehr weit,
Das Buch Mor - mon lehrt uns: Brü - der sein in Ei - nig - keit
soll - ten dort le - ben in Recht - schaf - fen - heit.
und im Land le - ben in Recht - schaf - fen - heit.

Text und Musik: Elizabeth Fetzner Bates, geb. 1909. © 1969 IRI

Joseph Smith – Lebensgeschichte 1:34
8. Glaubensartikel

Zusätzliche Strophen ad lib:

3. Widersetzlich kämpfte Alma gegen seinen Gott.
Dann erschien ein Engel, Alma war in großer Not.
Doch er lernte Demut, kehrte um und war bereit,
predigte nun im Land Rechtschaffenheit.
4. Dann gab's Abinadi, der vor König Noa stand,
predigte das Gotteswort, auch wenn man ihn dann band.
Hätt' er widerrufen, hätt' der König ihn befreit,
doch er starb treu und in Rechtschaffenheit.
5. Ammon lehrt' die Lamaniten, er war Missionar.
Für des Königs Herden er der beste Hirte war.
Räuber kamen, Ammon schlug sie voller Tapferkeit;
stark war er immer durch Rechtschaffenheit.
6. Helaman zog mit zweitausend Männern in den Krieg.
Unerschrocken kämpften sie, ein jeder kam zurück.
Sie vertrauten Gott, dass er sie führt durch alles Leid.
Ihre Kraft kam aus der Rechtschaffenheit.
7. Samuel der Lamanit hoch auf der Mauer stand,
predigte dem Volk, das sich in Schlechtigkeit befand.
Trotz der Pfeile war der Gottesmann in Sicherheit,
lehrt' das Volk nichts als nur Rechtschaffenheit.
8. Christus starb am Kreuz, dann stand er von den Toten auf,
zeigte sich den Menschen und belehrte sie hierauf,
legte jedem Kind die Hände auf voll Herzlichkeit,
und im Land herrschte dann Rechtschaffenheit.

(Langsam und andächtig)

Zusätzliche Strophen: Nancy K. Daines Carter, geb. 1935. © 1986, 1989 IRI

Die Bücher im Buch Mormon

Froh bewegt ♩ = 80-96

The musical score is written in 2/4 time with a key signature of one flat (B-flat). It consists of three systems, each with a vocal line and a bass line. The first system starts with a treble clef and a bass clef, with a key signature change to one flat. The second system continues with the same clefs and key signature. The third system ends with a double bar line. Chord symbols (F, C7) are placed above the vocal lines. Fingerings (1-5) are indicated below the bass line. The lyrics are written below the vocal line.

1. Ers - ter Ne - phi, zwei - ter Ne - phi,
2. Drit - ter Ne - phi, vier - ter Ne - phi,

Ja - kob, E - nos, Ja - rom, Om - ni, Wor - te Mor - mons
Mor - mon, E - ther und Mo - ro - ni. Was uns die Pro -

kom - men dann, Mo - si - a, Al - ma, He - la - man.
phe - ten leh - ren, kann ich im Buch Mor - mon hörn.

Nephis Mut

Mit Nachdruck ♩ = 96-104

F d C7 F

1. Der Herr ge - bot einst Ne - phi: „Hol al - le Plat - ten her
 2. Der Herr ge - bot einst Ne - phi: „Nun bau ein Schiff für euch!“
 3. Der Herr gibt uns Ge - bo - te. Ich will ge - hor - sam sein.

f D^b b f

von dem schlech - ten La - ban, dort in der Stadt wohnt er.”
 A - ber sei - ne Brü - der, die spot - te - ten so - gleich:
 Manch - mal fällt's mir schwer und mein Glau - be ist ganz klein.

b C7

La - man und Le - muel, die fürch - te - ten sich sehr.
 „Das wird nicht ge - hen, das ist doch viel zu schwer!“
 Wenn ich ver - za - ge und mein', ich schaff es nicht,

F d C7 F Refrain

Ne - phi zeig - te Mut, als Ant - wort sag - te er:
 Ne - phi zeig - te Mut, als Ant - wort sag - te er: „Ich will
 den - ke ich an Ne - phi - mu - tig sag auch ich:

C7

gehn, ich will tun, was Gott mir sagt, und dann be -

B F C7 F B C7

rei - tet er mir ei - nen Weg, dass ich ge - hor - chen kann. Ich will

F C7 F C7

gehn, ich will tun, was Gott mir sagt, und dann be -

B F C7 F B C7 F

rei - tet er mir ei - nen Weg, dass ich ge - hor - chen kann.”

Lies, denk nach und bet!

Mit Gefühl ♩ = 92-104

Chords: C G F f C

1. Ich le - se gern die heil - gen Schrif - ten und spü - re da - bei
 2. Drum will ich je - den Tag drin le - sen und bet zum Va - ter

Chords: F G C G F f

klar: _____ Der Heil - ge Geist führt mich, gibt Zeug - nis si - cher - lich - die
 mein. _____ Ja, so er - ken - ne ich dann Got - tes Weg für mich. Ich

Chords: C g C7 Refrain F G7

heil - gen Schrif - ten, sie sind wahr! _____
 will ihm stets ge - hor - sam sein. _____ Lies, denk nach und

Chords: C d G7 C C7

bet, _____ die - ser Auf - trag ist ganz klar. _____ Der

Chords: F G C a F G7 C

Geist lei - tet mich und so weiß ich: Die heil - gen Schrif - ten sind wahr!

Ich suche nach Gott

Innig ♩ = 116-126

Chord progression: E^b, B⁷, E^b

Ich su - che nach Gott, wenn noch jung ich bin, dann

Chord progression: f, B⁷, E^b, E^b⁷, A^b, B⁷

öff - net er mir der Wahr - heit Sinn. Ich les die Schrif - ten und

Chord progression: b, C, f, B⁷

find ihn da. Ich be - te von Her - zen, dann ist er nah. Ich

Chord progression: E^b, G⁷, c, a^b, E^b, B⁷

su - che nach Gott und ich folg dem Licht, den Wor - ten, die sein Pro -

Chord progression: E^b, E^b⁷, A^b, B⁷, b, C

phet — hier spricht. Ich halt die Ge - bo - te, fühl Lie - be von ihm. — Ja, ich *langsamer*

Chord progression: f, a^b, E^b, B⁷, E^b

su - che nach Gott und so fin - de ich ihn.

Gottes Gebote will ich befolgen

Schlicht ♩ = 46-63

(Obligato für Flöte oder Sopranstimme ad lib.*)

1. Got - tes Ge - bo - te will ich be - fol - gen, dann
 2. Wir, sei - ne Kin - der, wir, sei - ne Kin - der, wir

wand - le ich si - cher, dann fin - de ich Ruh,
 zei - gen in Prü - fung, wie treu wir ihm sind.

Got - tes Ge - bo - te will ich be - fol - gen,
 Glaubt der Ver - hei - ßung, glaubt der Ver - hei - ßung,

wie's der Pro - phet sagt;
 wie's der Pro - phet sagt: Got - tes Ge - bo - te, sie

ge - ben mir e - wi - ges Heil.

*Das Obligato lässt sich auch zu dem Satz im *Gesangbuch*, Nr. 204, singen.

Text und Musik: Barbara A. McConochie, geb. 1940. © 1975 IRI. Obligato Barbara A. McConochie © 1989 IRI. Satz Darwin Wolford © 1986, 1989 Deseret Book Company. Mit freundlicher Genehmigung. Das Lied darf für den gelegentlichen, nichtkommerziellen Gebrauch in Kirche und Familie vervielfältigt werden.

Lehr mich zu wandeln

Flehend ♩ = 84–100
Obligato (3. Strophe) für Flöte oder Geige ad lib.

1. (Kind) Lehr mich zu wan-deln im gött-li-chen Licht, lehr mich zu
 2. (Erwachsene) Kommt, lie-be Kin-der, und ler-net mit mir Got-tes Ge-
 3. (gemeinsam) Va-ter im Him-mel, wir bit-ten dich heut, dass dei-ne

be-ten zu Gott in-nig-lich, lehr mich er-ken-nen, was
 bo-te be-fol-gen all-hier, dass wir einst se-hen des
 Lie-be uns im-mer be-gleit. Dank-bar-keit aus un-sern

gut ist und recht, lehr mich, lehr mich, zu wan-deln im Licht.
 Herrn An-ge-sicht, im-mer, im-mer zu wan-deln im Licht.
 Lie-dern stets spricht, freu-dig, freu-dig wir wan-deln im Licht.

Ruft die Mama

Fröhlich ♩ = 66–80

1. Ruft die Ma - ma, folg ich, schnell komm ich her - bei.
2. Ruft der Pa - pa, folg ich, schnell komm ich her - bei. Ich
3. Gott, der Va - ter, liebt mich, seg - net mich ge - treu.

Chords: G, D7, G, D7, G

Fingerings: 4 1, 1 2, 1, 1 2, 1

möch - te gern mein Bes - tes tun je - den Tag aufs Neu.

Chords: C, D7, G, C, D7, G

Fingerings: 3, 3

Ostinato ad lib.

Schnell komm ich her - bei, schnell komm ich her - bei, (usw.)

Text: Thelma J. Harrison (1906–1991)

Musik: Volksweise aus Russland. Ostinato ad lib. Patricia Haglund Nielsen, geb. 1936

Text © 1969 IRI. Ostinato © 1986 Sonos Music Resource. Das Lied darf für den gelegentlichen, nichtkommerziellen Gebrauch in Kirche und Familie vervielfältigt werden.

Kolosser 3:20

Alma 37:35

Dem Evangelium folgen

Ausdrucksvoll ♩ = 84-108

D A7 D G

1. Dem wah - ren E - van - ge - lium will fol - gen im Le - ben ich
2. Das wah - re E - van - ge - lium be - folg ich, dass Gott mich er -

D A7 D

gern. Er - ken - nen möcht ich, dass es wahr ist, will
hört. Ich weiß, dass ich glück - lich und froh werd, leb

e A7 D Refrain G

fol - gen dem Plan uns - res Herrn. Ja, ich will Gott fol - gen
recht - schaf - fen ich auf der Erd.

(h) G D A D

je - den Tag bei al - lem, was ich tu und sag. Ja, ich
leiser

G (h) G D (E7) A7 D

will Gott fol - gen je - den Tag bei al - lem, was ich tu und sag.
langsamer

Gott gab mir einen Tempel

Gefühvoll ♩ = 96–116

D A7 D A7

1. Gott gab mir ei - nen Tem - pel, in dem ich le - ben
2. Wenn mein Kör - per rein und hei - lig bleibt und frei von Sucht da -

D A7 D

kann. War als Geist - kind einst im Him - mel, doch zur
zu, kommt im Tem - pel Got - tes dann schon bald gro - ßer

A7 D e

Er - de kam ich dann. Frei soll mein Geist nun
Se - gen auf mich zu. Am Auf - er - ste - hungs -

A D e A

le - ben im Tem - pel, den ich hab. Mein
mor - gen emp - fang den Kör - per ich in

D e F# h D A7 D

Kör - per ist der Tem - pel, den mir Gott Va - ter gab.
Herr - lich - keit er - strah - lend, leb e - wig dann im Licht.

Liebet einander

Schlicht ♩. = 46-56
(Zwei Schläge pro Takt)

(Obligato ad lib.)

F *g*

gebunden

Lie - bet ei - nan - der, wie ich euch lie - be!

C7 *F*

Das sa - ge ich euch: Lie - bet ei - nan - der!

D7 *g* *b*

Da - ran er - kennt man, dass ihr mir nach - folgt,

F *G7* *C7* *F*

denn mei - ne Jün - ger sind voll Lie - be.

S^{va} bassa

Text: Luacine Clark Fox, geb. 1914
Musik: Luacine Clark Fox, geb. 1914;
Satz Jo Marie Borgeson Bray (1925-1998)

© 1961 Luacine C. Fox. Urheberrecht 1989 erneuert.
Satz und Obligato © 1978 IRI. Das Lied darf für den gelegentlichen,
nichtkommerziellen Gebrauch in Kirche und Familie vervielfältigt werden.
Siehe auch *Gesangbuch*, Nr. 200.

Johannes 13:34,35
1 Johannes 4:11

Sag mir, o Gott

Flehend $\text{♩} = 52-66$ (Zwei Schläge pro Takt)

1. Sag mir, o Gott, was möch - test du von mir?
2. Nimm mei - ne Hand; ich folg, weil du mich liebst,

Chords: Eb, B, Eb

Figured bass: 3 1, 4 2, 5

Wie du's ge - sagt, so be - te ich zu dir.
halt das Ge - bot, das du, o Herr, mir gibst.

Chords: Ab, Eb, F7, B7

Figured bass: 5

Lehr mich zu sehn den Wil - len dein, o Herr,
Wenn ich nur weiß, du bist mir im - mer nah,

Chords: Eb, Ab, B7

Figured bass: 3 1, 4 1, 5

dein Wort ver - stehn, ihm fol - gen im - mer mehr.
gibt mir das Kraft, ist kei - ne Furcht mehr da.

Chords: Eb, Ab, Eb, B7, Eb

Figured bass: 5 1, 1 2 1

Wo Liebe ist

Schlicht ♩ = 100-120

The musical score is written in 4/4 time with a key signature of one flat (B-flat). It consists of a vocal line and a piano accompaniment. The score is divided into systems, each with a vocal staff and a piano staff. Chord symbols (F, C7, G7, D7, B) are placed above the vocal staff. Fingerings and articulations (accents, slurs) are indicated throughout. The lyrics are in German and are placed below the vocal staff. The score ends with a double bar line and the instruction 'D. S. al fine'.

Wo Lie-be ist, — ist Gott zu - ge - gen. —
 — Wo Lie-be ist, — sind wir so gern. — Führ uns —
 — auf Got-tes We - gen, — hilf uns, zu fol-gen un-serm
 Herrn! — Wo Lie-be ist, — ist Gott zu - ge - gen, —
 Lie-be ist, — ist Gott zu - ge - gen, —
 — voll An-dacht den - ken wir an ihn. — Lehr uns zu be - ten,
 — wir al - le wolln — ihn wie-der - sehn. — Leit uns den Weg und
 bis das Herz ver - spürt, — wie er durch sei - ne Lie - be uns hier
 hilf uns zu be - stehn! — Wir möch-ten einst auf im-mer zu ihm
 führt. — Ein Freund, des - sen Freund - schaft nie - mals
 gehn. —
 en - det, — ein Lied, das Fröh-lich-keit uns gibt. — Welch
 gro-ße Freu-de hat, wer Lie-be spen - det! — Wer Lie - be
 gibt, wird auch ge - liebt. — Wo

Text: Joanne Bushman Doxey, geb. 1932, und Norma B. Smith, geb. 1923

Alma 13:28,29

Musik: Joanne Bushman Doxey, geb. 1932, und Marjorie Castleton Kjar, geb. 1927

© 1972 Joanne Bushman Doxey und Marjorie Castleton Kjar. Satz © 1989 IRI. Das Lied darf für den gelegentlichen, nichtkommerziellen Gebrauch in Kirche und Familie vervielfältigt werden.

Ich geh mit dir

Sanft bewegt ♩ = 88-104

The musical score is written in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of a vocal line and a piano accompaniment. The piano part features a steady bass line with chords and some melodic movement in the right hand. Fingerings and articulation marks are provided throughout. The lyrics are in German and are placed below the vocal line.

Chorus:
Kannst du nicht wie die an - de - ren gehn,
lässt man dich oft al - lei - ne stehn; doch ich nicht, ich nicht! Sprichst
du nicht wie die an - de - ren hier, treibt je - mand sei - nen Spott mit dir; doch
ich nicht, ich nicht! Ich geh mit dir, ich red mit dir; so
zeig ich mei - ne Lie - be dir. Je - sus half, wo

Verse:
Not er sah, war lie - be - voll für al - le da. Auch ich tu's, ich tu's!
Er tat Gu - tes tau - send - fach und rief uns zu: „Kommt, folgt mir nach!“ Auch
ich tu's, ich tu's! Ich tu's, ich tu's! Ich geh mit dir, ich
red mit dir, so zeig ich mei - ne Lie - be dir.

Sei immer treu!

Kraftvoll ♩. = 44-54 (Zwei Schläge pro Takt)

1. Sei im-mer treu! Sei im-mer gut! Du hast ein Werk, das kein
 2. Sei im-mer treu! Sei im-mer gut! Wenn auch ein and-rer was

an-de-rer tut, Tust du es tap-fer und freund-lich und gut,
 Fal-sches mal tut, folg dem Ge-wis-sen, dem Glau-ben, der Ehr,

sin-gen die En-gel von dei-nem Mut.
 hal-te dich tap-fer, be-mü-he dich sehr.

Refrain
 Hab Mut, sei im-mer treu! Hab Mut,

sei im-mer gut! Sei im-mer treu! Sei im-mer gut!

Steh für das Rechte ein!

Mit Nachdruck ♩ = 126–144

The musical score is written in G major (one sharp) and 3/4 time. It consists of three systems of music, each with a vocal line and a piano accompaniment line. The lyrics are in German. The first system has a tempo of 126-144. The second system continues the melody. The third system ends with a double bar line and a 'langamer' (slower) marking. Chords are indicated by letters above the notes: D, A7, G, and D. Fingerings are indicated by numbers 1-5. The piano part uses chords and single notes to support the vocal line.

Hör zu und fol - ge vol - ler Mut dem Wort des Pro -
phe - ten, der sagt: „Sei gut!“ Bei Ar - beit und Spiel, bei
Freun - den, da - heim: Sei mu - tig und steh für das Rech - te ein!
langamer

Text und Musik: Joseph Ballantyne (1868–1944)

Deuteronomium 6:18
Alma 53:20,21

Wähl das Rechte!

Munter ♩ = 144-160

C G⁷ C

1. Wenn ich ler - ne, das Rech - te zu wäh - len, _____ kann ich
2. Je - sus sagt, ich soll be - ten und um - kehren, _____ soll ge -

5 5 5 4 2 1

G⁷ C

je - den Tag und glück - li - cher sein. _____ Wenn ich
hor - sam und glau - bens - voll sein. _____ Und ich

1 2

F C

ler - ne, was Je - sus ge - lehrt hat, _____ leb ich
weiß, wenn ich im - mer so hand - le, _____ hilft es,

5 4 2 1

F G⁷ C *Refrain* ▭

fröh - lich und glück - lich und rein. _____ Wähl das
je - den Tag glück - lich zu sein. _____

3 1 3 4 3 1 2 3 1

C G⁷

Rech - te _____ und sei glück - lich! _____ Ja, ich

5 3 5 1 3

7

wähl den rech - ten Weg. _____

5 2 1 2 5

Eine freundliche Welt

Schlicht ♩. = 60–69 (Zwei Schläge pro Takt)

The musical score is written in 6/8 time with a key signature of one flat (B-flat). It consists of two systems of music, each with a vocal line and a bass line. The first system covers the lyrics 'Ich möch-te zu je-dem freund-lich sein und den-ke im-mer dran: ____ Ei-ne'. The second system covers 'freund-li-che Welt, die uns ge-fällt, fängt bei mir sel-ber an. ____'. The score includes various musical notations such as notes, rests, and fingerings. Chords are indicated by letters: F, g, C7, and F. A 'ritardando' marking 'langsamer' is placed above the final measure of the second system. The piece concludes with a double bar line.

1 3 2 4 1 1

Ich möch-te zu je-dem freund-lich sein und den-ke im-mer dran: ____ Ei-ne

5 2 1 5 5 3

2 1 4 2

freund-li-che Welt, die uns ge-fällt, fängt bei mir sel-ber an. ____

5 2 1 2 5

langsamer

Text und Musik: Clara W. McMaster (1904–1997). © 1969 IRI

Lukas 6:31; 10:30–37
Epheser 4:32

Ich bin wie ein Stern

Fröhlich ♩ = 88-100

Die rechte Hand spielt eine Oktave höher.

The musical score is written in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of five systems of music, each with a vocal line and a piano accompaniment line. The piano part is an octave higher than the vocal part. The lyrics are: 'Ich bin wie ein Stern, der hell leuchtet, läch-le, so dass je - der es sieht. Ja, ich tu und sag Gu - tes je - den Tag. Ich weiß ja, dass Gott Va - ter mich liebt.' Chord symbols are placed above the piano lines: D, A7, D, G, D, e, H, e, A7, D.

1
Ich bin wie ein Stern, der hell leuch - tet,

5

2
läch - le, so dass je - der es sieht. Ja, ich tu und sag

4

1
e H e A7 D
Gu - tes je - den Tag. Ich weiß ja, dass Gott Va - ter mich liebt.

3

Der Herr braucht tapfre Diener

Lebhaft ♩ = 108-120

F C7 F

Der Herr braucht tap - re Die - ner in sei - nem

Oktaven ad lib.

g

Werk in der Letz - ten Zeit. Sie fol - gen den Leh - ren des

C7 F C7

Hei - lands und sind zu lie - be - vol - lem Dienst be - reit.

F (F7) B

So ein Die - ner bin ich. Dem Bund mit ihm will treu ich sein. Ich

(Hdim) F D7 g C7 F

steh für Recht und Wahr - heit ein. Auf mich kannst du zäh - len, Herr!

mf

Ich befolge Gottes Plan

Begeistert ♩ = 92-108

Mein Le - ben hat Sinn, es folgt ei - nem Plan: Es

ist ei - ne Ga - be, bei Gott fing es an. Ich kam auf die Welt, ein Zu -

hau - se er mir gab. Nun streb ich nach Füh - rung durch Gott je - den Tag.

Ich be - fol - ge Got - tes Plan. Sei - ne Lie - be, sein

Wort ge - ben Halt. Ich bin flei - ßig, be - te viel,

sei - nen Weg zu gehn ist mein Ziel. So weiß ich, dass glück - lich ich

werd im Him - mel und auf Erd.

werd im Him - mel und auf Erd.

Darum mach ich mich bereit

Kraftvoll ♩ = 100-108

Piano introduction in 4/4 time. The right hand features a melodic line with chords F, C, d, C, F, G, and C. The left hand provides a simple bass line. The piece begins with a forte (f) dynamic and a first fingering (1).

Oktaven ad lib.

Vocal line 1. Chords: G7, C, G7. Lyrics: Ei - nen Jun - gen seht ihr hier, doch bald wird ein Mann aus

Vocal line 2. Chords: C, F, C, d, C. Lyrics: mir. Halt ich mein Le - ben stets rein, dann werd ich wür - dig einst sein und auch be -

Vocal line 3. Chords: A^b, E^b, g, D, G7. Lyrics: reit für das heil - ge Pries - ter - tum uns - res Herrn. _____

Vocal line 4. Chords: C, G7, C, G7, C. Lyrics: Da - rum mach ich mich be - reit, nehme fürs Die - nen mir die Zeit. Mit der

Vocal line 5. Chords: F, C, d, C, A^b, B. Lyrics: Wahr - heit ver - sehn, von den Schrif - ten ge - führt, geh ich vor - wärts und stren - ge mich

Vocal line 6. Chords: C, A^b, g⁷, C. Lyrics: an. „Geh vo - ran, jun - ger Mann, geh vo - ran!“

Ich wär so gern schon heut ein Missionar

Froh bewegt ♩ = 108-120

1. Ich wär so gern schon heut ein Mis - sio - nar, will nicht
 (2. Dem) Freund er - zähl ich, was wir al - les tun und wie
 (3. So) bin ich auch schon heut ein Mis - sio - nar, wart' das

war - ten noch so lan - ge Zeit. Weil
 glück - lich mich die Kir - che macht, wie's
 Äl - ter - wer - den gar nicht ab. Ich

ich schon jetzt ein fes - tes Zeug - nis hab, 5 sprech ich
 E - van - ge - lium wie - der - her - ge - stellt, das Buch
 le - be je - den Tag, so gut ich kann, lass die

gern von Got - tes Bot - schaft weit und breit. 2. Dem
 Mor - mon uns aus al - ter Zeit ge - bracht. 3. So
 Men - schen sehn, dass ich ein Zeug - nis

hab, dass ich auch selbst ein eig - nes fes - tes Zeug - nis hab.

Ich möchte einmal auf Mission gehn

Mit Hingabe ♩ = 92-104

F B F B F B

1. Ich möch - te ein-mal auf Mis-
2. Ach, fän - de ich doch vie - le

F B F B F B

sion gehn, — wenn ich — ein we - nig grö - ßer bin. Ich
Men-schen, — die su - chen nach des Hei-lands Wort! Ich

F B F B F a

hoff, — ich wer - de dann be - reit sein, — zu le - ben und zu
möch - te gern ein Mis-sio - nar sein. — In Got - tes Auf - trag

B C7 F B F B F

pre - di - gen in Got-tes Sinn.
die - ne ich an je-dem Ort!

Die Klavierstimme lässt sich auch vierhändig spielen: Die Melodie wird in Oktaven gespielt und der Bass wird auf zwei Hände verteilt.

Lehre und Bündnisse 133:8,37

Text und Musik: Newel Kay Brown, geb. 1932. © 1969 IRI

Wahrheit verkünden

(Wie die Söhne von Helaman)

Immig ♩ = 116-126

C F G a

1. Wie eins - tens Ne - phi sind wir be - lehrt und ken - nen
 2. Das Reich des Herrn soll rein hier er - stehn, wir wur - den
 3. Uns ist der Plan des Le - bens be - kannt, und ein - mal

e F G7 C

so un - sern Auf - trag auf Erd. Von un - sern
 für die - se Zeit aus - er - sehn. Un - ser Pro -
 wer - den auch wir aus - ge - sandt. Wir be - ten,

F G a C

El - tern ler - nen wir nun, ge - treu den Wil - len des
 phet hat deut - lich ge - sagt: „Wer wür - dig ist, leh - re
 ler - nen, bis wir, er - nannt, die Wahr - heit brin - gen in

G7 C (C7) Refrain F G7 C

Herrn zu tun. Wie die jun - gen Söh - ne von
 un - ver - zagt!“ je - des Land.

a F d G7 C7

He - la - man sind wir von klein auf be - lehrt, ver -

F G7 C a

kün - den als des Herrn Mis - sio - na - re die

d 7 G7 1. 2. C 3. C

Wahr - heit bald auf der Erd. Erd, die

F G7 C F C

Wahr - heit bald auf der Erd.

Auserwählt zu dienen

Mit Überzeugung ♩ = 84-116

C G

1. Aus - er - wählt zu die - nen un - serm Kö - nig, ja, als Zeu - gen
2. Aus - er - wählt für sei - nen rei - chen Se - gen, Söh - ne, Töch - ter,

2 Oktaven ad lib.

C D7 G (G7) C

wähl - te er uns aus. Weit und breit be - rich - ten wir vom Va - ter,
Got - tes Kin - der hier. Froh be - ken - nend sei - nen heil - gen Na - men,

G D7 G7 Refrain C

ru - fen sei - ne Lie - be aus. Wei - ter, im - mer
Lo - bes - lie - der sin - gen wir.

C#dim G7

wei - ter, rühmt den Na - men uns - res Herrn!

G7

Wei - ter, im - mer wei - ter, rühmt den Na - men uns - res

C G7 C

Herrn! Vor - wärts, im - mer vor - wärts, tri - um -

C7 F F#dim

phie - ret al - le - zeit! Gott ist uns - re

C G7 1. C 2. C

Kraft, drum wei - ter vor - wärts, seid zum Dienst be - reit! reit!

Mein Licht

Munter ♩ = 80-92

1. Mein Licht des Glau-bens und Ge-bets scheint hell, auch wenn es
2. „Ver - birg es nicht, ver - birg es nicht“, so weist der Herr mich

Chords: G, D7

Handwritten numbers: 1, 4, 5, 1

klein. Es stammt vom Him - mel und es strahlt so
an. „Lass schei - nen hell dein klei - nes Licht, dass

Chords: G, D7, G

hell wie der Son - nen - schein.
je - der es se - hen kann.” Schein hell, schein hell, schein hell, klar und

Chords: C, G, D7, G, a, D7

Handwritten numbers: 3, 5, 1, 4, 1, 5, 2, 5, 1

Refrain

schön! — Schein hell, schein hell, lass al - le Welt es sehn!

Chords: G, G7, C, G, D7, G

Handwritten numbers: 4, 1, 5, 1, 4, 1, 2, 5, 1

Immer und ewig vereint

Froh bewegt ♩ = 80-96

1. Mei - ne Fa - mi - lie lie - be ich, sie be - deut - et viel für mich;
 2. Wenn ich auch jung bin, wünsch ich mir und mach mich be - reit da - für,

ich will in al - le E - wig - keit mit ihr zu - sam - men sein. ____
 dass ich im Tem - pel hei - ra - te für Zeit und E - wig - keit. ____

Refrain Im - mer und e - wig wolln wir ver - eint sein — der Herr ver - heißt uns das. Mit

der Fa - mi - lie mein kann ich für im - mer sein, wenn ich le - be nach des Va - ters

Plan, ich le - be nach des Va - ters Plan. ____

Text: Ruth Muir Gardner (1927-1999). © 1980 IRI

Musik: Vanja Y. Watkins, geb. 1938. © 1980 IRI

Siehe auch *Gesangbuch*, Nr. 201.

Lehre und Bündnisse 138:47, 48

Alma 37:35

Ich freu mich auf den Tempel

Gedankenvoll ♩ = 80-88

1. Ich freu mich auf den Tem - pel. Bald werd auch ich hin - gehn, den
 2. Ich freu mich auf den Tem - pel. Bald geh auch ich hi - nein, den

Heil - gen Geist ver - spü - ren und an - dachts - voll dort stehn. Denn der
 Bund mit Gott zu schlie - ßen: Ich will ge - hor - sam sein. Denn der

Tem - pel ist das Haus des Herrn, wo ich so ger - ne sein mag. Da - rum
 Tem - pel ist ein heil - ger Ort, wo wir ge - sie - gelt wer - den. Dann sind

langsamer

mach ich mich schon heut be - reit, das ist mein heil - ger Auf - trag.
 wir ver - eint in E - wig - keit - im Him - mel und auf Er - den.

Text und Musik: Janice Kapp Perry, geb. 1938

© 1980 Janice Kapp Perry. Das Lied darf für den gelegentlichen,
 nichtkommerziellen Gebrauch in Kirche und Familie vervielfältigt werden.

Lehre und Bündnisse 124:39-41

Genealogie

Froh bewegt ♩ = 104-112

G C G

1. Ge - ne - a - lo - gie, mir macht Freu - de sie, die Ge - ne - a - lo - gie! So fang
2. Kann ge - sie - gelt sein an Ver - wand - te mein, die schon ge - stor - ben sind. Und wie

A⁷ D⁷

ich gleich an, set - ze mich da - ran, viel ler - ne ich durch sie. — Wer die
freu ich mich, denn einst hö - re ich: „Du bist auch un - ser Kind!“ — Wenn sie

G C H⁷

Ah - nen warn und was sie ge - tan, ich schrei - be al - les auf: die Be -
sa - gen mir: „Wir ge - hörn zu dir.“ O, wel - che Se - lig - keit! Die Fa -

A⁷ D⁷ G

rich - te, die Ge - schich - te, den gan - zen Le - bens - lauf!
mi - lie bleibt zu - sam - men in al - le E - wig - keit.

Familiengebet

Andächtig ♩ = 96-104

Chord progression: E^b A^b E^b

1. Wenn wir im Fa - mi - lien - krei - se zum
 2. Lasst uns dan - ken für die Klei - dung und
 3. Da - rum wol - len wir ihm die - nen in

Chord progression: B⁷ E^b A^b

Be - ten al - le knien, dann dan - ken wir für
 für das täg - lich Brot, für El - tern, das Zu -
 Wort und in der Tat und kni - en als Fa -

Chord progression: E^b B⁷ E^b

Se - gen, lo - ben Gott und prei - sen ihn.
 hau - se, denn das al - les kommt von Gott.
 mi - lie zum Ge - bet an je - dem Tag.

Liebe umgibt mich hier

Sanft ♩ = 92-112

Zuerst jede Stimme einzeln, danach gemeinsam und den 3. Schluss singen.

(Mädchen) 1. Ich se-he Mut-ter kni-en im Fa-mi-li-en-ge-bet.

(Jungen) 2. Bei uns da-heim ist je-de Stund ge-

F g a C7

mp

Sie neigt den Kopf, ich hö-re, wie zu Gott sie in-nig fleht. Ihr

seg-net durch Macht im Pries-ter-tum, denn

F g a F7

Be-ten zum Va-ter nimmt die Angst von mir, und ich fühl

Va-ter und Mut-ter zei-gen den Weg, dass in den Herrn Ver-trau-en ich leg. Ih-re

B F g A7 d

dank-bar Lie-be wir-ken hier.

Leh-ren sind kris-tall-klar mir, denn Lie-be um-gibt mich hier.

B F g C7 F C7 F

1. 2.

3. *langsamer*

Ich spür oft den Hei-land nah bei mir, denn Lie-be um-gibt mich hier.

langsamer

hier. Ich spür oft den Hei-land nah bei mir, denn Lie-be um-gibt mich hier.

F B F g C7 F C7 F

langsamer

Unsre Familie ist sehr froh

Froh bewegt ♩ = 72-80

The musical score is written in 2/4 time with a key signature of one flat (B-flat). It consists of two systems of music. The first system has a treble clef staff with a key signature change from B-flat to B natural, and a bass clef staff. The second system also has a treble clef staff with a key signature change from B natural to B-flat, and a bass clef staff. Chord symbols B, F7, (D), g, (A), and B are placed above the treble staff. Fingerings (1, 2, 5) are indicated below the notes. The lyrics are written below the treble staff.

1. Ich lieb Mut - ti* wie sie mich und auch Va - ti* in - nig - lich;
2. Schwes - ter*, Bru - der* lie - ben sich, ich lieb bei - de und sie mich.

Lie - be herrscht und ihr seht so: Uns - re Fa - mi - lie ist sehr froh!

*Weitere Namen: *Oma, Opa*, Namen von Jungen und Mädchen

Text und Musik: Moïse Renstrom (1889-1956)

Aus *Merrily We Sing*, © 1948, 1975 Pioneer Music Press, Inc. (Jackman Music Corporation)

Mit freundlicher Genehmigung. Satz © 1989 IRI. Das Lied darf für den gelegentlichen, nichtkommerziellen Gebrauch in Kirche und Familie vervielfältigt werden.

Samstag

Froh bewegt ♩. = 66-76 (Zwei Schläge pro Takt)

G

Sams - tag ist ein be - sond - rer Tag, denn wir ma - chen uns fer - tig für

D7

Sonn - tag. Wir put - zen al - les und kau - fen auch ein, und so

G D7

gibt's kei - ne Ar - beit bis Mon - tag. Wir bürs - ten Klei - der und

G D A7 D7

put - zen Schuh, da - her ist dies für kei - nen ein Schon - tag. Al - le

G D7 G

schnei - den Nä - gel und wa - schen das Haar, und dann sind wir fer - tig für Sonn - tag.

Text: Rita S. Robinson, geb. 1920

Musik: Rita S. Robinson, geb. 1920; Satz Chester W. Hill, geb. 1912

Exodus 20:10,11

Die liebsten Namen

Zart $\text{♩} = 46-54$
(Zwei Schläge pro Takt)

1. Kennst du den Na - men, den ich so mag, lie - ber als al - le an - dern?
2. Kennst du den Na - men, den ich so mag,

Chords: F, B, F, C7, F

Fingerings: 1 3, 2, 1 2 3 4 1, 5

Bass staff: 3 5, 3

Komm schnell, ich flüs - te - re ihn dir zu: Es ist der Na - me „Mut - ter“.
Komm schnell, ich flüs - te - re ihn dir zu: Es ist der Na - me „Va - ter“.

leiser

Chords: g, C7, F

Fingerings: 2, 1 2 3

Bass staff: 2 5

Gut bist du, zärt - lich und lie - be - voll - ich lieb dich, ich lieb dich.
Stark bist du, gü - tig und lie - be - voll - ich lieb dich, ich lieb dich.

Chords: g, C7, F

Fingerings: 1 3

Bass staff: 3 5, 3 5

Gut bist du, zärt - lich und lie - be - voll - ich lieb dich!
Stark bist du, gü - tig und lie - be - voll - ich lieb dich!

Chords: g, C7, F

Fingerings: 1, 5-1

Bass staff: 1 5, 5-1

Mutti, ich lieb dich

Gefühlvoll ♩ = 126-144

G F# G F# G

1. Mut - ti*, ich lieb dich, ich bin so glück - lich, dass mich Gott
2. Mut - ti, ich lieb dich, ich bin so glück - lich, ich möcht dir

(e) a D7 G F#

Va - ter ge - sandt hat zu dir. _____ Lie - der er - klin - gen,
hel - fen, so viel ich nur kann. _____ Möch - te dich eh - ren,

G F# G (e) a D7

ich hör dich sin - gen, füh - le mich wohl und bin ger - ne bei
stets auf dich hö - ren, dass ich dich glück - lich und froh ma - chen

G (e) C D7 G

dir. kann. Mut - ti, ich lieb dich, ich lie - be dich sehr.

langsamer

*oder: Vati

Text und Musik: Lorin F. Wheelwright (1909-1987)

© 1969 Lorin F. Wheelwright. Das Lied darf für den gelegentlichen, nichtkommerziellen Gebrauch in Kirche und Familie vervielfältigt werden.

Liebe Mutti

Liebevoll ♩ = 96-112

1. Mut-ti, du, ich lie - be dich, und wenn du fröh - lich lachst, seh
 2. Mut-ti, du, ich lie - be dich. Die lie - ben Au - gen dein, sie
 3. Mut-ti, du, ich lie - be dich, ich will mit Wort und Tat dem

ich das vol - ler Freu - de, weil mein Le - ben schön du machst.
 zwin - kern wie die Ster - ne nachts im hel - len Mon - den - schein.
 Gott des Him - mels dan - ken, der mich dir ge - ge - ben hat.

Text: Maud Belnap Kimball (1889-1971)

Musik: Mildred Tanner Pettit (1895-1977). Satz © 1989 IRI

Exodus 20:12

Wir sind glücklich beim Helfen

Munter ♩ = 104-132

The image shows a musical score for the song 'Wir sind glücklich beim Helfen'. It consists of two systems of music. Each system has a treble clef staff with a key signature of one flat (B-flat) and a 3/4 time signature. The bass clef staff is positioned below the treble staff. The melody is written in the treble staff, and the bass line is in the bass staff. There are two vocal parts: a first part (1.) and a second part (2.). The lyrics are written below the treble staff. The music includes various chords (F, G, C7) and fingerings (1, 2, 3, 4, 5) indicated by numbers below the notes. The first system ends with a double bar line, and the second system continues the melody and bass line.

1. Wir sind glücklich beim Helfen, und wir singen ganz
2. Tra la la la la la la. Tra la la la la

froh. Ja, wir helfen gern Mut-ti*, denn wir lieben sie so.
la. Tra la la la la la la. Tra la la la la la.

*Weitere Namen: Vati, Oma, Opa

Text: Wallace F. Bennett (1898-1993)

Musik: Volksweise aus Deutschland

Blumen für Mutti

Gedankenvoll ♩ = 92-100

E^b B⁷ E^b

1. Oft lau - fe ich fröh - lich durch blü - hen - de Wie - sen und
 2. O Mut - ti, ich zei - ge dir gern mei - ne Lie - be mit

B⁷ E^b

pflü - cke dort Blu - men zur Freu - de für dich. Ich
 je - der der Blu - men und Blü - ten aufs Neu. Ich

A^b E^b B⁷ E^b

su - che die schöns - ten und far - bigs - ten Blü - ten und
 dank dir, dass du mich voll Lie - be ge - lehrt hast, dass

A^b (Adim) E^b (C⁷) f B⁷ E^b

den - ke da - bei, lie - be Mut - ti, an dich.
 ich an den herr - li - chen Blu - men mich freu.
langsamer

Text: Phyllis Luch (1937-1995). © 1969 IRI

Musik: Jeanne P. Lawler, geb. 1924. © 1969 IRI

Vati kommt heim!

Froh bewegt ♩. = 88-100
(Zwei Schläge pro Takt)

The musical score is written in 6/8 time with a key signature of one flat (B-flat). It consists of four systems, each with a vocal line and a piano accompaniment line. The lyrics are written below the vocal line. Chord symbols (F, C7, B, G7, D7, g) are placed above the vocal line. Fingerings are indicated by numbers 1-5. The score ends with a double bar line.

1 F C7 F

„Jetzt kommt Va - ti*!“ ru - fe ich froh, steig auf sei - nen Schoß,

1 2 3

1 2 1 3

B F G7 C7

4 4 4 4

halt ihn fest, um - ar - me ihn und lass ihn nicht mehr los,

4 5

F C7 F

4 4 4 4

drü - cke ihn ganz fest an mich, er be - kommt zum Schluss -

1 2 1 3

D7 g C7 F

2 2 2 2

ra - tet mal, wie ihn das freut? - 'nen di - cken Kuss!

5 1 1 2 5

*Weitere Namen: *Multi, Opa, Oma*
Passende Bewegungen dazu machen.

Text: anon.

Musik: Frances K. Taylor (1870-1952). Satz © 1989 IRI

Mein Vati

Vergnügt $\text{♩} = 126-144$

C (F) C G⁷ C G

Mein Va - ti ist mein bes - ter Freund, und ich helf ihm je - den Tag. _____ Es

C (F) C (D) G D⁷ G

ist nicht schwer zu sehn, wie sehr ich so wie er sein mag. Ja,

G⁷ C G⁷ C G⁷

er mich lehrt, dass ehr - lich währt am längs - ten, ist's auch schwer. _____ Er

C (F) C D⁷ C G⁷ C

ist mein Paps, mein lie - ber Schatz, und ich weiß, er liebt mich sehr.

Für Oma

Liebevoll ♩. = 72-84 (Zwei Schläge pro Takt)

F C7 F C7 F C7 F C7

1. Ein Küss-chen für mich, du drückst mich an dich und
 (2. Du) liest mir was vor und singst mir ins Ohr, er -
 (3. Ich) lie - be dich sehr und zeig's im - mer mehr durch

F g F B C7

schaust vol - ler Freu - de mir zu.
 zählst mir viel Schö - nes da - zu. Ich wünsch je - dem Kind auf der
 das, was ich sa - ge und tu.

F d g⁷ C7 1. 2. F C7

wei - ten Welt ei - ne O - ma*, so lieb _____ wie du! _____

F C7 3. F C7 F C7 F

_____ 2. Du
 _____ 3. Ich du! _____

langsamer

*Oder: Opa

Text und Musik: Nonie Nelson Sorensen, geb. 1925. © 1989 IRI

Wenn Opa kommt

Aufgrund von Lizenzbeschränkungen kann die Kirche dieses Lied nicht in diesem Format veröffentlichen.

Text und Musik: Marian Major (1899–1985)

Aus *The First Grade Book* in der Reihe OUR SINGING WORLD, © 1959, 1957, 1949

Silver, Burdett & Ginn Inc. Mit freundlicher Genehmigung. DIESES MATERIAL DARF NICHT VERVIELFÄLTIGT WERDEN.

Sing doch ein Lied

Fröhlich ♩ = 116-152

G

Sing doch ein Lied, wenn der

D7

Tag geht da - hin, sing doch ein Lied, und die

G

Schat - ten ent - fliehn! Wo du auch bist und wo -

G7 C E

hin es dich zieht, wird der Weg für dich hell, bist am

a D7 G

Ziel dop - pelt schnell durch ein fröh - li - ches Lied.

Gib, sagt der kleine Bach

Fröhlich ♩ = 63-84

Chords: D, A7, D

1. Gib, sagt der klei - ne Bach, gib, o gib! Gib, o gib!
 2. Gib, singt der Re - gen hell, gib, o gib! Gib, o gib!
 3. Gib, ja, wie Je - sus gibt, gib, o gib! Gib, o gib!

Chords: A7, D

Gib, sagt der klei - ne Bach, wenn er eilt den Berg hi - nab. Bin
 Gib, singt der Re - gen hell, wenn er auf die Blu - men fällt. Wo -
 Gib, ja, wie Je - sus gibt, weil er je - den von uns liebt. Wie

Chords: A7, D

klein, ge - wiss, doch wo im - mer ich fließ, al - le Fel - der grün ich mach.
 hin ich fall, he - ben Blu - men all ih - re mü - den Köp - fe schnell.
 Bach und Re - gen, so leb ich gern: für die an - dern und den Herrn.

Chords: G, D, A7, D

Refrain

Und so klingt es im - mer - zu: Gib, o gib, o gib auch du!

Chords: G, D, A7, D

Und so klingt es im - mer - zu: Gib, o gib auch du!

Text: Fanny J. Crosby (1820-1915)

Musik: William B. Bradbury (1816-1868). Satz © 1989 IRI

Deuteronomium 16:17
 Apostelgeschichte 20:35

Jahreszeiten

Beschwingt ♩ = 72-84

The musical score is written in 2/4 time with a key signature of one flat (B-flat). It consists of two systems of music. Each system has a vocal line in the treble clef and a piano accompaniment in the bass clef. The first system contains four measures of music. The second system contains four measures of music. Chord symbols are placed above the vocal line: F, C7, and F. Fingerings are indicated by numbers 1-5 below the notes. The lyrics are written below the vocal line.

Som - mer - re - gen* find ich schön, will dann gleich nach drau - ßen gehn.

Na - se, Oh - ren, Hän - de, Zeh'n spü - ren al - le: Das ist schön!

*Weitere Strophen: *Sonnenschein, den ... Wilden Herbstwind ... Goldne Blätter ... Frischen Schnee, den ...*

Text und Musik: Moïse Renstrom (1889-1956)

Aus *Merrily We Sing*, © 1948, 1975 Pioneer Music Press, Inc. (Jackman Music Corporation)

Mit freundlicher Genehmigung. Das Lied darf für den gelegentlichen, nichtkommerziellen Gebrauch in Kirche und Familie vervielfältigt werden.

Popcorn

Spielerisch ♩ = 120-132

Ich seh aus dem Fens - ter und - schau dir das an -

Pop - corn - blü - ten sind am Ap - fel - baum dran.

Früh - ling schenkt mir die - ses schö - ne Spiel: Blü - ten sprin - gen auf wie

Pop - corn viel. Möch - te neh - men mir gan - ze Hän - de voll, ein

Pop - corn - fest da - mit ma - chen. Toll! Es ist nicht wirk - lich so

und ist nur ein Traum: Blü - ten sprin - gen auf wie Pop - corn am Baum.

Passende Bewegungen dazu machen.

Text: Georgia W. Bello, geb. 1924. © 1957 IRI

Musik: Georgia W. Bello, geb. 1924; Satz Betty Lou Cooney, geb. 1924. © 1957, 1989 IRI

Kleine Samen

Schlicht ♩ = 120–132

The musical score is written in 4/4 time with a key signature of one flat (B-flat). It consists of two systems of music. The first system has three measures, and the second system has four measures. Each system includes a vocal line with two parts and a bass line. Chords are indicated by letters B, F7, and c above the staff. Fingerings are indicated by numbers 1-5. The lyrics are in German and describe the growth of small seeds.

1. Klei - ne Sa - men schlie - fen tief - da und dort, da und dort,
2. Klei - ne Sa - men wach - ten auf - da und dort, da und dort,

bis die Son - ne sie dann rief: „Wach - set im - mer - fort!“
streck - ten sich zum Licht hi - nauf, wuch - sen im - mer - fort.

Passende Bewegungen dazu machen.

Text und Musik: Moïse Renstrom (1889–1956)

© 1958, 1986 Pioneer Music Press, Inc. (Jackman Music Corporation). Alle Rechte vorbehalten. Das Lied darf für den gelegentlichen, nichtkommerziellen Gebrauch in Kirche und Familie vervielfältigt werden.

Sommer

Spielerisch ♩. = 66-76 (Zwei Schläge pro Takt)

1., 2., 3. Was tust du am liebs - ten zur Som - mer - zeit, wenn

al - les grünt und blüht? _____ Willst du fi - schen im See? Liegst
Wan - derst weit du hi - naus? Bleibst
Ziehst du gern in die Fern und

trä - mend im Klee, schaut, wie Wol - ken vo - rü - ber - ziehn? _____
lie - ber zu Haus, o - der schwimmst du auch gern im Meer? _____ Ge -
zählst je - den Stern und isst Eis - krem, so viel du magst? _____

langsamer

fällt das auch dir _____ so wie mir? _____

Text und Musik: Dorothy S. Andersen, geb. 1927

© 1964 Dorothy S. Andersen. Das Lied darf für den gelegentlichen, nichtkommerziellen Gebrauch in Kirche und Familie vervielfältigt werden.

Die Erde ist ja so wunderbar

Fröhlich ♩. = 60-69
(Zwei Schläge pro Takt)

1. Die Er - de ist ja so wun - der - bar, wie herr - lich ist es hier! ___
2. Die Er - de ist ja so wun - der - bar, wie herr - lich ist es hier! ___

Chords: G, D7, G, D7

Die Vö - gel, Bie - nen und Blu - men brin - gen fro - he Bot - schaft mir. ___
Die El - tern und mei - ne Leh - rer ste - hen treu und fest zu mir. ___

Chords: a, E7, a, D7, G

Refrain
Ich sin - ge, sin - ge im - mer - fort. O hört den fro - hen Klang! ___

Chord: D7

Ich sin - ge, sin - ge im - mer - fort Gott Va - ter mei - nen Dank. ___

Chords: a, E7, a, G, D7, G

Wie herrlich hat Jesus die Erde gemacht

Gefühlvoll ♩ = 120–132

1. Wie herrlich hat Jesus die Erde gemacht – ich
2. Die Sonne, die Blumen, am Himmel die Stern – und

G C G

freu mich, dass er all das Schöne er – dacht.
meine Familie, die ich hab so gern.

(e) D7 G

Erheb deine Stimme und sing!

Freudig ♩ = 63-76 (Zwei Schläge pro Takt)

F C⁷ F

Das Sin-gen ist herr-lich und wun-der-schön, er - heb dei - ne Stim-me und

mf

1 2 2 3 4 5 2

1 3 5 5

C⁷ F C⁷

sing! ——— Dein fröh - li - ches Lied fließ da - hin und er - kling. Er -

2 4 1 3 5

F C⁷ F

heb dei - ne Stimm und sing! ——— Lie - der er - hel - len den

4 3 4 2 3 1 1 5 2 5

C⁷ F (G⁷) C

dun - kels - ten Tag, schen - ken uns Trost, wo einst Trau - rig - keit lag.

5 1 3 5

F (D) g F C⁷ F

Freu - dig er - kling, kräf - tig er - kling, hell dei - ne Stim-me: Drum sing! —

p *mf* *f*

4 2 3 5 2 1 2 5

Text und Musik: Richard C. Berg, geb. 1911

Lehre und Bündnisse 25:12,13

© 1963 D. C. Heath and Company, Nachdruck mit freundlicher Genehmigung.
Satz © 1989 IRI. Das Lied darf für den gelegentlichen, nichtkommerziellen
Gebrauch in Kirche und Familie vervielfältigt werden.

Wenn du fröhlich bist

Munter ♩ = 116-126

The musical score is written in 4/4 time with a key signature of one flat (B-flat). It consists of four systems, each with a vocal line and a piano accompaniment line. The lyrics are written below the vocal line. Chord symbols (F, C7, B, g) are placed above the vocal line. Fingerings are indicated by numbers 1-5. The piano accompaniment includes various rhythmic patterns and chords.

Wenn du fröhlich bist, dann klatsche zweimal laut! (*Klatsch, klatsch*)* Wenn du
fröhlich bist, dann klatsche zweimal laut! (*Klatsch, klatsch*) Wenn du
fröhlich bist, dann zeiges! Lächle freundlich, jeder weiß es: Wenn du
fröhlich bist, dann klatsche zweimal laut! (*Klatsch, klatsch*)

*Weitere Strophen: dann stampfe mit dem Fuß! (*Stampf, stampf*)
dann blinze mir mal zu! (*Blink, blink*)
dann schnipp mal laut und schnell! (*Schnipp, schnipp*)

Text und Musik: anon.

Ich hab zwei kleine Hände

Schlicht ♩ = 112-120

The musical score is written for a piano and voice. It consists of four systems of music. Each system has a vocal line in the treble clef and a piano accompaniment in the bass clef. The key signature is one flat (B-flat), and the time signature is 3/8. The score includes two versions of the lyrics: a numbered version (1. and 2.) and a standard version. Chord symbols (B, E♭, F7, C7) are placed above the vocal line. Fingerings are indicated by numbers 1-5. The piano part features a simple bass line with some slurs and rests.

1. Ich hab zwei klei - ne Hän - de, die fal - te ich nun. Sie sind
2. Für die zwei klei - nen Hän - de sag, Va - ter, ich Dank. Bit - te,

klein noch, doch kön - nen sie Gu - tes schon tun. All die
seg - ne sie; hilf, dass ver - ste - hen ich kann, wie

Stun - den sind lang, bis der A - bend bricht an; da gibt's
glück - lich und froh dann mein Le - ben kann sein, wenn die

Ar - beit ge - nug, die auch ich ma - chen kann.
Hän - de ge - lernt ha - ben, folg - sam zu sein.

Passende Bewegungen dazu machen.

Text: Bertha A. Kleinman (1877-1971)

Musik: William Frederick Hanson (1887-1969)

Ich bin so gelenkig

Spielerisch ♩. = 52-72 (Zwei Schläge pro Takt)

Ich bin so gelenkig vom Kopf bis zum Fuß, von den

Zeh'n bis zum Hals, alles biegt sich, siehst du's? Ich beug mich nach vorn und ich

beug mich zurück, ich hab viele Gelenke, sonst bräch' ich in Stück.

Passende Bewegungen dazu machen.

Text: Aileen Fisher

Musik: Jeanne P. Lawler, geb. 1924

© 1953, © 1981 erneuert, Aileen Fisher. Aus *Up the Windy Hill*, Abelard, N.Y. Mit freundlicher Genehmigung. Das Lied darf für den gelegentlichen, nichtkommerziellen Gebrauch in Kirche und Familie vervielfältigt werden.

Ein Lächeln

Ausdrucksvoll ♩ = 80-96

The musical score is written in 4/4 time with a key signature of two sharps (F# and C#). It consists of four systems of music. The first system has a treble clef with a D chord above the staff and a bass clef with a 3/5 chord below. The second system has a treble clef with A7, D, and G chords above, and a bass clef with a 1/3 chord below. The third system has a treble clef with A7 and D chords above, and a bass clef with a 5 chord below. The lyrics are written below the treble clef staves.

1. Siehst du mal ein Flunsch-ge-sicht, lass es nicht so stehn!
2. Flunsch-ge-sich-ter mag man nicht - mach ein Lächeln draus!

Dreh es ein-fach schnell he-rum, ein Lächeln will man sehn.
Lächelt näm-lich dein Ge-sicht, sieht al-les bes-ser aus.

Passende Bewegungen dazu machen.

Text: Daniel Taylor

Musik: anon.

Kopf, Schulter, Knie und Fuß

Spielerisch ♩ = 72-112

The musical score is written in 2/4 time with a key signature of one sharp (F#). It consists of two systems of music. Each system has a vocal line (treble clef) and a bass line (bass clef). The first system contains three measures of music. The second system contains three measures of music. The lyrics are written below the vocal line. Chord symbols (G, A7, D7) are placed above the vocal line. Fingerings are indicated by numbers 1-5 below the notes. The piece ends with a double bar line.

1 Kopf, Schul - ter, Knie und Fuß, Knie und Fuß, Knie und Fuß,

3 5 1 4 2 1 5 3

G A7 D7

1 Kopf, Schul - ter, Knie und Fuß, Aug, Ohr, Na - se, Mund.

3 5 1 5 3 1 2

G D7 G

Beim Singen auf die verschiedenen Körperteile zeigen. Oder das Lied langsam singen und jeden Körperteil, der genannt wird, bewegen: Mit dem Kopf nicken, die Schultern zucken, die Knie beugen, sich auf die Zehenspitzen stellen und so weiter.

Text und Musik: anon.

Singen macht Spaß!

Flott ♩ = 80–108 (Zwei Schläge pro Takt)

The musical score is written in 6/8 time and consists of two systems. Each system has a treble and a bass staff. The treble staff contains the melody with lyrics underneath. The bass staff contains a simple accompaniment. Chords are indicated by 'C' and 'G7' above the treble staff. Fingerings are indicated by numbers 1-5 below the notes. The first system ends with a repeat sign, and the second system ends with a double bar line.

Sin - gen* macht Spaß, drum sing ein Lied, sing ein Lied, drum sing ein Lied!

Sin - gen macht Spaß, drum sing ein Lied, drum sing, drum sing ein Lied!

Text: Rebecca Stevens

Musik: Cecilia Johns

© 1963 D. C. Heath and Company. Nachdruck mit freundlicher Genehmigung. Das Lied darf für den gelegentlichen, nichtkommerziellen Gebrauch in Kirche und Familie vervielfältigt werden.

Passende Bewegungen dazu machen.

*Die Kinder können sich weitere Tätigkeiten ausdenken, die Spaß machen, etwa:

Spielen macht Spaß, drum spiel mit mir . . . drum spiele, spiel mit mir.

Ordnung macht Spaß, drum räume auf,

Lesen macht Spaß, drum lies ein Buch,

Radfahren macht Spaß, drum fahre Rad,

Trommeln macht Spaß, drum trommle laut,

Helfen macht Spaß, drum hilf dem Freund,

Tanzen macht Spaß, drum tanze froh,

Malen macht Spaß, drum mal ein Bild,

Hallo!

Fröhlich ♩ = 69-80

1 2 F (Echo) C7 F

Hal - lo! (*Hal-lo!*)* Hal - lo! (*Hal-lo!*) Will - kom - men bei uns hier! (*Hal-lo!*) Hal -

lo! (*Hal-lo!*) Hal - lo! (*Hal-lo!*) Wir freu - en uns mit dir! Denn

g C7 F B F C7

zur P - V sind wir heu - te hier und wol - len freund - lich und höf - lich sein zu dir. Hal -

langsamer

F D7 g C7 F

lo! (*Hal-lo!*) Hal - lo! (*Hal-lo!*) Will - kom - men bei uns hier!

*Das Echo von einigen Kindern singen lassen.

Text und Musik: Maurine Benson Ozment, 1932-2015. © 1968 IRI

Unsere PV-Farben

Munter ♩. = 66-76 (Zwei Schläge pro Takt)

Drei Far-ben, sie leuch-ten so bunt und schön: Rot, Gelb und

Chords: F, g, C7

Blau. Wir sol-len sie als ein Sym-bol ver-stehn,

Chords: F, g

das wis-sen wir ge-nau. Rot heißt: Sei mu-tig, das Rech-te zu tun,

Chords: C7, F, C, F

Gelb, das heißt: Wir wol-len die-nen, nicht ruhn. Blau steht für Ehr-lich-keit.

Chords: D7, g, C7

Hö-re und schau: Das ist der Leit-spruch für uns-re P-V.

Chords: F, B, F, C7, F

Der kluge Mann

Ausdrucksvoll ♩ = 112-120

G D

1. Der klu - ge Mann, der baut sein Haus auf *Fels*, der
 2. Der *Re - gen* fällt, die *Flu - ten* stei - gen hoch, der
 3. Der tö - rich - te Mann, der baut sein Haus auf *Sand*, der
 4. Der *Re - gen* fällt, die *Flu - ten* stei - gen hoch, der

D7 G

klu - ge Mann, der baut sein Haus auf *Fels*. Der klu - ge Mann, der
Re - gen fällt, die *Flu - ten* stei - gen hoch. Der *Re - gen* fällt, die
 tö - rich - te Mann, der baut sein Haus auf *Sand*. Der tö - rich - te Mann, der
Re - gen fällt, die *Flu - ten* stei - gen hoch. Der *Re - gen* fällt, die

D7 G

baut sein Haus auf *Fels*, und der *Re - gen* fällt he - rab.
Flu - ten stei - gen hoch, doch das Haus auf dem *Fels bleibt stehn*.
 baut sein Haus auf *Sand*, und der *Re - gen* fällt he - rab.
Flu - ten stei - gen hoch, und das Haus auf dem *Sand stürzt ein*.

- Bewegungen: *Fels* Mit der rechten Faust auf die linke Handfläche schlagen.
Regen Die Hände hoch in die Luft heben und herabsinken lassen.
Fluten Die Hände mit der Handfläche nach oben in die Luft heben.
Sand Mit den Fingern wackeln und die Arme vor dem Körper hin und her bewegen.
stürzt ein Mit den Fingern wackeln und die Arme vom Körper wegbewegen.

Matthäus 7:24-27
 Helman 5:12

Geburtstagskanon

Heiter ♩ = 138–152

The musical score is written in 4/4 time with a key signature of one flat (B-flat). It consists of two systems of music. Each system has a vocal line on a treble clef staff and a piano accompaniment line on a bass clef staff. The first system contains the first two lines of lyrics, and the second system contains the last two lines. Chords are indicated above the vocal line: F, C7, F, C7, F in the first system, and C7, F, C7, F in the second. Fingerings are indicated by numbers 1-5. The piano accompaniment features block chords and some moving lines.

① Hur-ra! Ge-burts-tag, Freu-den-tag! ② Je-der singt mit, weil er dich mag.

③ Bist ge-wach-sen ein gu-tes Stück: ④ Zum Ge-burts-tag viel Glück!

Kann mit und ohne Begleitung gesungen werden.

Text und Musik: Barbara McConochie, geb. 1940

© 1989 Barbara McConochie. Das Lied darf für den gelegentlichen, nichtkommerziellen Gebrauch in Kirche und Familie vervielfältigt werden.

Zum Geburtstag

Munter ♩ = 112-132

The musical score is written in 4/4 time with a key signature of one flat (B-flat). It consists of three systems of music, each with a vocal line and a piano accompaniment line. The lyrics are written below the vocal line. Chord symbols (F, B, C7) are placed above the vocal line. Fingerings are indicated by numbers 1-5 below the notes. The piece ends with a double bar line and repeat dots.

System 1:
Vocal: Zum Ge - burts - tag wün - schen wir dir heut für das neu - e Le - bens -
Piano: Accompaniment with fingerings 5, 2, 3, 1, 2.

System 2:
Vocal: jahr viel Freud. Lie - be(r) (Na - me), al - le wün - schen wir viel
Piano: Accompaniment with fingerings 5, 2, 5, 2.

System 3:
Vocal: Gu - tes und viel Glück zum Ge - burts - tag dir!
Piano: Accompaniment with fingerings 1, 1.

Das Lied von den Handkarren

Munter ♩. = 80–88 (Zwei Schläge pro Takt)

1 B E^b B F⁷ B

Einst sah man nach dem Wes - ten hin voll Mut die Pi - o - nie - re zieht mit

5 1 3 5

E^b B F⁷ B

Hand - karrn schwer den Weg ent-lang und doch ganz fröh - lich mit Ge-sang:

3 2 1 5 1 5

Oberstimme ad lib.

E^b B F⁷ B

„Schiebt und zieht, nach Kräf - ten euch be-müht!

5 4 5

„Der ei - ne schiebt, der and - re zieht, ein je - der sich nach Kräf - ten müht.

5

E^b B F⁷ B

So zie - hen wir tag - ein, tag-aus berg - auf, berg-ab.”

2 3 1

Der Weg führt zum Salz - see - tal hi-nab, tag - ein, tag-aus, berg - auf, berg-ab.”

5

Text: Ursprünglicher Text: John Daniel Thompson McAllister (1827–1910)

Gegenwärtiger Text: Lucile Cardon Reading (1909–1982)

Musik: John Daniel Thompson McAllister (1827–1910). Satz © 1989 IRI

Pionierkinder

Fröhlich ♩. = 60-72
(Zwei Schläge pro Takt)

The musical score is written in 6/8 time and consists of four systems. Each system has a vocal line and a bass line. The vocal line includes lyrics and rests, while the bass line provides harmonic accompaniment with chords and fingerings. The lyrics are: 'Pi - o - nier - kin - der san - gen beim Gehn, beim Gehn, beim Gehn, beim Gehn. —', 'Pi - o - nier - kin - der san - gen beim Gehn, beim Gehn, beim Gehn, beim Gehn. —', 'Wu - schen im Fluss und pack - ten an. Sonn - tags Ge - bet und Aus - ruhn dann.', and 'Wo - chen - lang klan - gen Lie - der beim Gehn, beim Gehn, beim Gehn, beim Gehn, beim Gehn. —'. The score includes various musical notations such as notes, rests, and dynamic markings like 'leiser' and 'langsamer'. Chord symbols (C, F, G7, d) are placed above the vocal line. Fingerings are indicated by numbers 1-5 below notes. The piece concludes with a double bar line and a fermata over the final note.

Chords: C, F, C, d, G7, d7, G7, C, d, C, G7, C, G7, C, G7, C, F, C, G7, a, (d), C, G7, C, F, C, d, G7, d, G7, C

Lyrics:
Pi - o - nier - kin - der san - gen beim Gehn, beim Gehn, beim Gehn, beim Gehn. —
Pi - o - nier - kin - der san - gen beim Gehn, beim Gehn, beim Gehn, beim Gehn. —
Wu - schen im Fluss und pack - ten an. Sonn - tags Ge - bet und Aus - ruhn dann.
Wo - chen - lang klan - gen Lie - der beim Gehn, beim Gehn, beim Gehn, beim Gehn, beim Gehn. —

Dynamic markings: *leiser*, *langsamer*

Wie ein Pionier

Kraftvoll ♩ = 69–76

Oberstimme ad lib.

The musical score is written in 2/4 time with a key signature of one flat (B-flat major). It consists of a vocal line and a piano accompaniment. The piano part includes chord markings (F, C7, F7) and fingering numbers (1-5) for the right and left hands. The vocal line includes lyrics in German and a double bar line with first and second endings.

Lyrics:

Wir mar - schie - ren
 1. Du brauchst heu - te kei - nen
 (2. Nein,) Ein - satz und Mut und
 im - mer wei - ter, wir mar - schie - ren im - mer wei - ter,
 Hand - karm, ziehst nicht weg von hier, mar -
 Glau - ben wird ver - langt von dir. Und
 ge - hen vor - wärts, im - mer vor - wärts
 schierst nicht wei - te Stre - cken mit wie
 wenn du tust, was rich - tig ist, bist
 1. wie ein Pi - o - nier, so gehn wir. nier.
 2. Niein, nier.
 einst ein Pi - o - nier.
 du ein Pi - o - nier.

Kleine Wassertropfen

Ausdrucksvoll ♩. = 66-72 (Zwei Schläge pro Takt)

The first system of music is written in 6/8 time. The treble clef staff has a key signature of one flat (B-flat) and a common time signature of 6/8. The bass clef staff provides a simple accompaniment. The melody in the treble clef consists of eighth and quarter notes. There are two chords indicated: a C major chord at the beginning and a G7 chord at the end of the system. The lyrics are written below the treble clef staff.

1. Klei - ne Was - ser - trop - fen, klei - ne Körn - chen Sand _____
2. Klei - ne gu - te Ta - ten, je - des lie - be Wort _____

The second system of music continues the melody and accompaniment. The treble clef staff has a key signature of one flat and a common time signature of 6/8. The bass clef staff provides a simple accompaniment. The melody in the treble clef consists of eighth and quarter notes. There are four chords indicated: a C major chord at the beginning, an F major chord, a G7 chord, and a C major chord at the end. The lyrics are written below the treble clef staff.

ma - chen mächt - ge Mee - re und das herr - li - che Land. _____
ma - chen aus der Er - de ei - nen himm - li - schen Ort. _____

Text und Musik: anon.

Lehre und Bündnisse 58:28
Epheser 4:29

Die Tür der Kirche

Andächtig ♩ = 58-69 (Zwei Schläge pro Takt)

mp Die Tür der Kir - che, die sagt zu mir: Psst, _____ sei

The first system of music features a treble staff with a key signature of one flat and a 6/8 time signature. It contains four measures of music. The first measure has a quarter note G4 with a fingering '1'. The second measure has a half note chord F4-A4 with a fingering '5 3'. The third measure has a half note chord C5-G4 with a fingering '3 1'. The fourth measure has a half note chord F4-A4 with a fingering '2 1'. The bass staff has a whole rest in the first measure, followed by a half note G3 with a fingering '5', a half note A3 with a fingering '2', and a half note G3 with a fingering '1'. Dynamics include *mp* at the start and *pp* above the final measure.

still! _____ Du bist ja im Hau - se des Hei - lands hier,

mp

The second system continues the melody. The treble staff has a half note chord F4-A4 with a fingering '2 1', followed by a quarter note G4 with a fingering '1'. The second measure has a half note chord F4-A4 with a fingering '3 1'. The third measure has a half note chord C5-G4 with a fingering '3 1'. The fourth measure has a half note chord F4-A4 with a fingering '3 1'. The bass staff has a half note G3 with a fingering '5', a whole rest, a half note A3 with a fingering '2', and a half note G3 with a fingering '1'. Dynamics include *mp* below the second measure.

psst, _____ sei still! _____ Am Sonn - tag sin - gen und

pp *mp*

The third system continues the melody. The treble staff has a half note chord F4-A4 with a fingering '2 1', followed by a quarter note G4 with a fingering '5 1'. The second measure has a half note chord F4-A4 with a fingering '5 1'. The third measure has a half note chord B4-G4 with a fingering '1'. The fourth measure has a half note chord F4-A4 with a fingering '1'. The bass staff has a half note G3 with a fingering '5', a whole rest, a half note A3 with a fingering '2', and a half note G3 with a fingering '1'. Dynamics include *pp* below the first measure and *mp* below the third measure.

be - ten wir und ler - nen viel ü - ber Je - sus hier. Drum

The fourth system continues the melody. The treble staff has a half note chord F4-A4 with a fingering '3 1', followed by a quarter note G4 with a fingering '4 2'. The second measure has a half note chord C5-G4 with a fingering '4 2'. The third measure has a half note chord F4-A4 with a fingering '1'. The fourth measure has a half note chord C5-G4 with a fingering '1'. The bass staff has a half note G3 with a fingering '5', a whole rest, a half note A3 with a fingering '2', and a half note G3 with a fingering '1'. Dynamics include *mp* below the first measure.

heißt's für uns an der Kir - chen-tür: Psst, _____ sei still! _____

pp

The fifth system concludes the piece. The treble staff has a half note chord F4-A4 with a fingering '5 3', followed by a quarter note G4 with a fingering '2 1'. The second measure has a half note chord G4-B4 with a fingering '2 1'. The third measure has a half note chord F4-A4 with a fingering '2 1'. The fourth measure has a half note chord F4-A4 with a fingering '2 1'. The bass staff has a half note G3 with a fingering '5', a whole rest, a half note A3 with a fingering '2', and a half note G3 with a fingering '1'. Dynamics include *pp* below the second measure.

An Jesus denken

Andächtig ♩. = 48-52
(Zwei Schläge pro Takt)

1. Es fällt mir nicht schwer, ganz lei - se zu sein, an Je - sus zu den - ken, an
2. Ich denk an die Kin - der, die er ge - liebt, an das, was er tat, was er

all sei - ne Pein, an das, was der Hei - land für mich hat ge - tan; ich
heu - te uns gibt. Drum fällt's mir nicht schwer und ich sit - ze ganz still, weil

sit - ze ganz ru - hig und den - ke da - ran. Es ist nicht so schwer, bin ich
ich in der Kir - che gut zu - hö - ren will.

auch noch ganz klein, an Je - sus zu den - ken, an ihn al - lein.

Es ist nicht so schwer, bin ich

auch noch ganz klein, an Je - sus zu den - ken, an ihn al - lein.

auch noch ganz klein, an Je - sus zu den - ken, an ihn al - lein.

auch noch ganz klein, an Je - sus zu den - ken, an ihn al - lein.

Wenn zur Kirch ich geh

Andächtig ♩ = 56-60

Die rechte Hand spielt die Einleitung eine Oktave höher.

1. Mein Herz froh - lockt, wie bin ich glück - lich,
 2. Wie froh er - hebt sich mei - ne Stim - me, wenn zur Kirch ich
 3. Ich ler - ne viel von Gott, dem Va - ter,

geh! Wenn lieb - lich die Mu - sik er - klingt, geh
 Ich neig das Haupt und den - ke still, was
 Für Som - mers bun - te Far - ben - pracht, für's

leis zu mei - nem Platz ich hin. Ein Gruß dem Freund, der
 das Ge - bet wohl sa - gen will. Ich hö - re zu und
 Heim, das glück - lich mich ge - macht, sei dir, o Va - ter,

langsamer

Leh - re - rin,
 sprech nicht viel, wenn zur Kirch ich geh.
 Dank ge - bracht,

Alle Dinge auf der Welt

Mit Danksagung ♩ = 100–108

Refrain

G a A7 D (G) a D7 G

Al - le Din - ge auf der Welt, die un - ser Herz er - freun,

a A7 D (G) a D7 G *fine*

gibt mit gü - ter Va - ter - hand uns Gott, der Herr, al - lein.

C D7 G

1. Er schuf die klei - nen Blu - men in al - ler Far - ben - pracht; und
 2. Er schuf die ho - hen Ber - ge, das Bäch - lein hell und klar, den
 3. Die kal - ten Win - ter - stür - me, der hel - le Son - nen - schein, im
 4. Die Re - he in den Wäl - dern, die Äh - ren auf dem Feld hat

a G (C) D7 G *D.C. al fine*

hat die vie - len Tie - re zur Freu - de uns ge - macht.
 A - bend und den Mor - gen, die Ster - ne wun - der - bar.
 Gar - ten rei - fe Fröch - te sind Got - tes Werk al - lein.
 Gott für uns ge - schaf - fen, ja, al - les auf der Welt!

Das Lied wird kürzer, wenn der Refrain nur zu Beginn und am Ende des Liedes gesungen wird.

Text: Cecil Frances Alexander (1818–1895)

Musik: Alte Volksweise aus England. Satz © 1989 IRI

2 Nephi 2:14

Genesis 1:1,31

Schöner Herbst

Ausdrucksvoll ♩ = 96-106

C

Schö - ner Herbst, braun und rot, rei - che Ga - ben schenkt uns Gott.

5 1 5

G7

Wo man hin - blickt, ü - ber - all, gibt es Früch - te oh - ne Zahl:

2 1 2 5 5

d

bun - te Äp - fel, sü - ße Trau - ben; an den Bäu - men, an den Lau - ben -

3 1 4 2

F C d G7

ü - ber - reich ist Got - tes Se - gen, der uns winkt an al - len We - gen.

5 3 2 5 3

C F G7 C C7 F C G7 C

Freu dich, Kind, an al - lem hier, denn das gab Gott Va - ter dir.

3 1 1 4 2 4 3 2 1

Text und Musik: A. B. Ponsonby

Mit freundlicher Genehmigung Carolyn C. Low und The Pilgrim Press. Neuer Satz © 1989 IRI
DIESES MATERIAL DARF NICHT VERVIELFÄLTIGT WERDEN.

Familienabend

Froh bewegt ♩ = 126–138

The musical score is written in 4/4 time and consists of four systems of music. Each system includes a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment line (bass clef). The lyrics are written below the vocal line. Chord symbols (C, G7, F, F#dim, D7) are placed above the vocal line. Fingerings are indicated by numbers 1-5. The piece concludes with a double bar line and a final chord (C).

C G7 C

Dies ist der A-bend, der uns freut. — Je - der hat für den an - dern Zeit.

F (F#dim) C D7 G7

Das E - van - ge - lium bringt uns Freu - de und macht al - le froh. —

C G7 C

Es - sen und Spie - le gibt es hier, — auch schö - ne Lie - der sin - gen wir.

F (F#dim) G7 C

Drum sind wir glück - lich und so froh: Wir lie - ben ei - nan - der so.

Auf, ihr Kinder

Kanon

Froh ♩ = 80–96

The musical notation is written on a single staff in treble clef. The key signature has two sharps (F# and C#), and the time signature is 3/2. The melody consists of the following notes: G4 (quarter), A4 (quarter), B4 (quarter), C5 (half), B4 (quarter), A4 (quarter), G4 (quarter), F#4 (quarter), E4 (quarter), D4 (quarter), C4 (half), B3 (quarter), A3 (quarter), G3 (quarter), F#3 (quarter), E3 (quarter), D3 (quarter), C3 (half), B2 (quarter), A2 (quarter), G2 (quarter), F#2 (quarter), E2 (quarter), D2 (half), C2 (half). There are four fermatas above the notes C5, C4, B2, and C2. The lyrics are: ① Auf, ihr Kin-der, ② auf und singt, ③ bis es im-mer bes-ser, im-mer ④ bes-ser klingt! (klingt)

Text und Musik: Karl Gottlieb Hering (1776–1853)

Epheser 5:19

Die Ostergeschichte in der Natur

Andächtig ♩ = 120-138

1. Der Sa - me fängt zu kei - men an zur Os - ter - zeit, zur
2. Der Vo - gel zieht da - hin so schnell, zur Os - ter - zeit, zur
3. Der Schmet - ter - ling kommt jetzt he - raus zur Os - ter - zeit, zur

Os - ter - zeit; und bun - te Blu - men blü - hen dann zur
Os - ter - zeit; der Bach, der plät - schert frisch und hell zur
Os - ter - zeit; und brei - tet sei - ne Flü - gel aus zur

schö - nen Os - ter - zeit. Im Früh - ling kann man's
schö - nen Os - ter - zeit. Und ü - ber - all klingt's
schö - nen Os - ter - zeit. So kann man es in

al - so sehn: Wir wer - den auf - er - stehn!
wun - der - schön: Wir wer - den auf - er - stehn!
al - lem sehn: Wir wer - den auf - er - stehn!

Weißt du, wie viel Sternlein stehen

Fließend ♩ = 84-96

D h e A⁷

1. Weißt du, wie viel Stern-lein ste - hen an dem blau - en Him - mels -
 wie viel Wol - ken ge - hen weit - hin ü - ber al - le
 2. Weißt du, wie viel Mück-lein spie - len in der hei - ßen Son - nen -
 Fisch - lein auch sich küh - len in der hel - len Was - ser -
 3. Weißt du, wie viel Kin - der frü - he stehn aus ih - ren Bett - lein
 oh - ne Sorg und Mü - he fröh - lich sind im Ta - ges -

1. D A

zelt? Weißt du, Welt? Gott der Herr hat sie ge -
 glut, wie viel flut? Gott der Herr rief sie mit
 auf, dass sie lauf? Gott im Him - mel hat an

D A D

zäh - let, dass ihm auch nicht ei - nes feh - let an der
 Na - men, dass sie all ins Le - ben ka - men, dass sie
 al - len sei - ne Lust, sein Wohl - ge - fal - len, kennt auch

A⁷ G D h e A⁷ D

gan - zen gro - ßen Zahl, an der gan - zen gro - ßen Zahl.
 nun so fröh - lich sind, dass sie nun so fröh - lich sind.
 dich und hat dich lieb, kennt auch dich und hat dich lieb.

Tu, was ich tue

Rhythmisch ♩ = 84-100

D

Tu, was ich tu - e, fol - ge, fol - ge mir!

A⁷ D

Tu, was ich tu - e, fol - ge, fol - ge mir!

G D G E⁷ A⁷

Hoch und tief, an wel - cher Stell bin ich lang - sam o - der schnell?

langsamer

D

Tu, was ich tu - e, fol - ge, fol - ge mir!

A⁷ D

Tu, was ich tu - e, fol - ge, fol - ge mir!

Vorschlag: Arme schwingen, Kopf wenden, klatschen, drehen usw.

Text: anon.

Musik: Volksweise

Copyright © 1963 D. C. Heath and Company. Nachdruck mit freundlicher Genehmigung. Das Lied darf für den gelegentlichen, nichtkommerziellen Gebrauch in Kirche und Familie vervielfältigt werden.